HSG Marbach-Rielingshausen

Gratulation an die 2. Herrenmannschaft zum Aufstieg in die Bezirksklasse

2020 2021

Kor IT-Integration ist bundesweit als IT-Dienstleister in folgenden Disziplinen unterwegs:

Mailhosting, Webhosting, sichere Datenübertragungssysteme, Applikationsvirtualisierung und die klassische Bereitstellung von IT Infrastruktur.

kor network — IT-Dienstleistungen und Systemlösungen

Kor-Network . Tamer Kor
Sulzbacher Straße 140 . 71522 Backnang . Fon +49 7191-22 99 74 3 . E-Mail info@kor.de
+++ www.kor-network.de +++ www.kor-network.de +++ www.kor-network.de +++ www.kor-network.de +++

Liebe Handballfreunde der HSG Marbach-Rielingshausen,
liebe Handballfreunde in der Region,

die nächste Saison steht vor der Türe und ich möchte der HSG Marbach-Rielingshausen schon heute viel Erfolg wünschen beim Erreichen der gesteckten Ziele.

Coronabedingt ist der Start für die neue Handballsaison dieses Mal erst für den 10. Oktober geplant.

Die letzte Spielzeit war von dem Saisonabbruch aufgrund der Coronapandemie geprägt, eine noch nie dagewesene Situation, nicht nur im Handballsport. Daher hoffe ich, wie bei allen anderen Sportarten in Marbach, dass es in der neuen Handballsaison zu keinen Beeinträchtigungen durch die Pandemie kommt und die neue Saison regulär zu Ende gespielt werden kann. Eine Unsicherheit wird jedoch immer bleiben.

Sportlicher Erfolg kommt auch in der neuen Saison nicht von allein. Es braucht nicht nur ausdauernde Athleten, sondern auch Verantwortliche, die im Hintergrund wirken. Verantwortliche, die in der Vereins- und Abteilungsleitung wirken, Verantwortliche, die den Trainingsbetrieb sicherstellen und Verantwortliche für eine gute Jugendarbeit im Verein. All das kann die HSG Marbach-Rielingshausen vorweisen. Mit der vorbildlichen Vereinsarbeit leistet die HSG einen wichtigen Beitrag für unser Gemeinwesen.

Für die kommende Saison wünsche ich allen Mannschaften der HSG Marbach-Rielingshausen viel Erfolg sowie den Gästen und den Zuschauern, sofern dies Corona zulässt, unterhaltsamen und weiterhin auf hohem Niveau stehenden Handballsport in Marbach.

Mit sportlichen Grüßen

Ihr

Jan Trost
Bürgermeister
Marbach a.N.

Grußwort Vorstand HSG

Liebe Handballfreunde,

gerne würde ich an dieser Stelle ein Grußwort schreiben, in dem es einmal nicht um das bestimmende Thema Corona geht. Ich kann es vorwegnehmen: Es ist mir nicht gelungen. So wie in allen Lebensbereichen hat die Pandemie auch den Sport und den Handball in diesem Jahr mit voller Wucht und ganzer Härte getroffen. Unser Alltag wurde nahezu über Nacht durch einen Virus bestimmt, wie wir ihn uns zuvor nicht vorstellen konnten.

Der Spielbetrieb in der letzten Saison wurde im März zunächst unterbrochen, später dann ganz abgesagt. Und es war über viele Wochen völlig unklar, wie es weitergehen wird. Zwar ist der Handball gerade in einer solchen Situation, in der es um die Gesundheit von uns allen geht, nicht vordergründig. Aber mal ehrlich: Gefehlt hat da schon etwas. Sowohl für die vielen Spielerinnen und Spieler in unserer HSG als auch für die Zuschauer, Eltern, Schiedsrichter und alle, die sonst eher im Hintergrund Woche für Woche für den Handball gelebt haben. Auf einmal gab es all das nicht mehr. Und da ging es auch fast unter, dass in der letzten, abgebrochenen Saison z.B. die Herren 2 eine überragende Leistung gezeigt haben und völlig verdient in die Bezirksklasse aufgestiegen sind.

Bedingt durch die Corona-Pandemie mussten sowohl diese Aufstiegsfeier, als auch alle anderen Aktivitäten wie Hauptversammlung, Saisonabschlussfeier, Himmelfahrtswanderung und sämtliche Mannschaftsausflüge abgesagt werden. Und da merkt man dann doch auf einmal, dass etwas fehlt. Man stellt fest, dass Vereinsleben mehr ist, als nur den gleichen Mitgliedsausweis zu besitzen. Vereinsleben verbindet Menschen. Und wenn der Corona-Virus etwas Positives mit sich bringt, dann ist das für mich auch die Erkenntnis, dass wir Menschen dieses Miteinander mehr denn je benötigen. Das „Füreinander da sein“ in einem Verein, diese gemeinsame Plattform, ist auch und gerade in solchen Zeiten elementar wichtig. Persönliche Kontakte sind nicht durch digitale Plattformen zu ersetzen, tatsächliche Freundschaften erhält man nicht durch einen Klick bei Facebook & Co. Hier erfüllt ein Verein mehr als nur das Bereitstellen von Sporthallen und Trainern.

Bleibt zu hoffen, dass die zahlreichen Anstrengungen im Hintergrund, die nötig waren und sind, die neue Saison 2020/21 ermöglichen kann. Vom Deutschen Handballbund über Landes- und Bezirksverbände bis zu den Vereinen wurde fiebe haft an Konzepten gearbeitet, die das ermöglichen sollen. Und dennoch wissen wir nicht, ob dieses Konzept dann auch im Spielbetrieb wie geplant umgesetzt werden kann, ob wir in naher Zukunft schon wieder Handballspiele in unseren Hallen sehen werden, so wie wir es kennen. Es gibt in einer solchen Pandemie auch Dinge, die wir nicht beeinflussen kö - nen, deren Auswirkungen wir aber akzeptieren müssen. Bleibt zum Schluss, allen Freunden der HSG zuerst viel Gesundheit zu wünschen, allen Handballerinnen und Handballern eine hoffentlich erfolgreiche und verletzungsfreie Saison und uns allen, dass wir uns gesund und munter bei den anstehenden Spielen der HSG wiedersehen werden.

Mit sportlichen Grüßen

Markus Esslinger
1. Vorstand HSG Marbach-Rielingshausen

Mit uns gibt's Geld zurück!

Shoppen Sie einfach mit Ihrer Sparkassen-Card (Debitkarte) überall dort, wo Sie dieses Symbol sehen.

Über 4.500 Partner auf ksklb.de/vorteilswelt

ksklb.de

Kreissparkasse Ludwigsburg

Liebe Mitglieder und Freunde der HSG,

der Satz –„Die Welt ist eine andere geworden"– wird uns im täglichen Leben immer bewusster und auch der Sport war durch das Corona-Virus lange Zeit lahmgelegt.

Nachdem es nun wieder grünes Licht für ein gemeinsames Training gab, heißt es, die entstandenen Defizi e aufzuholen. Zwar beginnt die Punktspielsaison dieses Jahr später, aber bis zum 1. Pflic tspiel muss verstärkt trainiert werden.

Mein Dank geht an die Stadtverwaltung, die in den Ferien eine Sporthalle für die Vereine geöffnet h t.

Bedanken möchte ich mich auch bei dem langjährigen Trainer Martin Wittlinger, der über viele Jahre gute Arbeit geleistet hat. Gleichzeitig wünsche ich dem neuen Trainer Flaviu Onofras ein glückliches Händchen und viel Erfolg.

Er kann auf eine eingespielte Mannschaft zurückgreifen und wird auch talentierte Nachwuchsspieler integrieren. Auch den Damen und den Spielern des Jugendbereichs wünsche ich eine erfolgreiche Saison.

Die große Frage ist, wie lange das Virus den Sportbereich noch belasten wird. Bleibt zu hoffen, dass bald wieder Zuschauer zu den Spielen zugelassen werden, denn ohne sie fehlt einfach die entsprechende Atmosphäre.

Abschließend wünsche ich allen Spielern eine verletzungs- und coronafreie Saison und natürlich viel Erfolg.

Euer/Ihr
Heinz Reichert

Liebe Mitglieder, Freunde und Gäste der HSG,

ein Ereignisreiches und bis dato vermutlich einzigartiges halbes Jahr liegt hinter uns. Die CoVid 19 Corona-Pandemie, hat bei uns im privaten, beruflichen und sportlichen Bereichen Einfluss genommen und b - stimmt nach wie vor unseren Alltag.

Nachdem die Saison 2019/2020 frühzeitig abgebrochen wurde und lange kein bzw. nur ein eingeschränktes Training möglich war, freue ich mich umso mehr, dass wir wieder zu einer gewissen Normalität übergehen und aus jetziger Sicht die kommende Saison 2020/2021 im Oktober starten wird.

Damit der Spielbetrieb wie geplant stattfinden ann, wird es neben gewissen Einschränkungen auch Hygienemaßnahmen und Regeln geben. Ich bitte daher alle Spielbeteiligten und Besucher sich an die Hygienekonzepte der einzelnen Vereine zu halten.
Dennoch erwartet uns in diesem Jahr eine spannende Saison.

Es werden für die HSG 11 Jugendmannschaften, 3 Minigruppen und 4 aktive Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen.

Neben der 1. Damenmannschaft, die in der Bezirksliga angreifen wird, ist es erfreulich, dass nach vielen Jahren auch eine 2. Damenmannschaf für die HSG in der Kreisliga A antreten wird.

Nach den Abgängen einiger Leistungsträger, so wie einem Trainerwechsel von Martin Wittlinger, wurde mit Flavio Onofras ein neuer Trainier für die 1. Herrenmannschaft gefunden. Es wird spannend zu sehen, wie sich die Mannschaft unter ihm entwickeln und sich in der Bezirksliga schlagen wird.

Auch bei der 2. Herrenmannschaft wird es eine spannende Hallenrunde. Nachdem die Mannschaft in der vergangenen Saison mit nur wenigen Minuspunkten Meister in der Kreisliga A geworden ist, muss sich die Mannschaft in der kommenden Runde als Aufsteiger in der Bezirksklasse behaupten.

Bedanken möchte ich mich noch bei allen Trainern, Betreuern, Schiedsrichter und alle die im Hintergrund den Spiel- und Sportbetrieb aufrechterhalten und ermöglichen.

Abschließend wünsche ich allen eine verletzungsfreie Saison, viel Erfolg und vor allem Gesundheit.

Mit sportlichem Gruß

Marc Beerwart
Vorstand TB Rielingshausen

Die »Macher« der HSG

1. Vorsitzender
Markus Esslinger

2. Vorsitzender
Harald Duffne

Spielleiter
Armin Häußermann

Jugendleitung
Yannick Hüther

Kassier
Matthias Wildermuth

Schiedsrichterwart
Phillipp Hornek

Pressewart
„We want YOU“

Kontakt:

markus.esslinger@hsg-marbach-rielingshausen.de
harald.duffner@hsg-marbach-rielingshausen.d
armin.haeussermann@hsg-marbach-rielingshausen.de
philipp.hornek@hsg-marbach-rielingshausen.de
matthias.wildermuth@hsg-marbach-rielingshausen.de
yannick.huether@hsg-marbach-rielingshausen.de

Unternehmensgruppe

STICKEL

Bauunternehmung. Container-Service. Wohnbau.

Brucknerstraße 9 · 71672 Marbach-Rielingshausen · Telefon (0 71 44) **8 84 15-0** · Fax 8 84 15-10

www.stickel-marbach.de

» Alle Türen stehen offen «

Die Spielzeit 2019/2020 ist definitiv eine die in die e-schichtsbücher eingehen wird. Leider nicht aus sportlicher Sicht, sondern aufgrund des Covid-19 bedingten Abbruchs der Saison am 12.03.2020. Trotz dieser ganzen Herausforderungen schafften es die Mädels der HSG zum Saisonabbruch, nach 15 Spielen, mit 17:13 Punkten auf einen guten 5ten Platz in der Bezirksliga Enz-Murr.

Die vergangene Spielzeit der Damen um das Trainergespann Erik Lindemann und Nils Schneider war geprägt von einem auf und ab der Leistungen. So zeigte das junge Team direkt zu Beginn gegen den absoluten Meisterfavorit aus Ludwigsburg, was leistungsmäßig im Optimalfall in Ihnen steckt. Die Saison war nicht nur durch einen schönen, druckvollen und effizi ten Handball geprägt, sondern auch durch ein großes Kämpferherz. So zerlegte man zeitweise regelrecht die Abwehrreihen der kornwestheimer Handballerinnen und legte mit einem 12:0 Lauf (!) den Grundstein für den ersten Saisonsieg. Weitere Highlights der vergangenen Runde waren dabei der 30:37 Auswärtssieg beim Ligaprimus HB Ludwigsburg 2 sowie das 17 Tore Kunststück von Jana van Arkel beim deutlichen 33:19 Kantersieg gegen den TSV Asperg zum Abschluss der Hinrunde.

Die Vorbereitung auf die neue Saison 20/21 gestaltete sich aufgrund der ungewissen Lage sehr herausfordernd. Nach einer fast drei monatigen Corona-Zwangspause starteten die HSG Damen am 15.06. mit einem vierwöchigen individuellen Lauf- und Kräftigungsplan. Nach dieser sehr schweißtreibenden und anstrengenden Zeit konnte dann Mitte Juli tatsächlich wieder das erste handballspezifische Halle training absolviert werden (natürlich unter Einhaltung aller Hygienemaßnahmen). Den Mädels war die Freude über das Wiedersehen sowie die Begeisterung am Handball dabei absolut anzusehen. An dieser Stelle gilt auch ein großer Dank an den Verein und alle Beteiligten, welche durch die Ausarbeitung eines Hygienekonzepts einen regelmäßigen Trainingsalltag ermöglicht haben!

Denn gerade nach einer so langen Spielpause ist es für die Trainer wichtig, zu einem einheitlichen und bekannten Spielfluss zurückzufinden. olglich stand nach einem gemeinsamen Trainingswochenende in der heimischen Hardtwaldhalle fast jede Woche ein Testspiel auf dem Plan. Durch die Neueinführung einer zweiten aktiven Damenmannschaft ergibt sich darüber hinaus ein bisher unbekannter innermannschaftlicher Konkur-

renzdruck, welcher zukünftig beiden Teams zu einer deutlich höheren Leistungsbereitschaft verhelfen soll.

Mit dem Wissen, in der Vorbereitung weiter die Stärken der Mannschaft ausgebaut zu haben, blicken die beiden Trainer Erik Lindemann und Nils Schneider gemeinsam mit dem breit aufgestellten Kader sehr zuversichtlich auf die kommende Spielrunde, in welcher dem jungen Team in der Bezirksliga alle Türen offen stehen.

Die gesamte Damenmannschaft und das Trainerteam möchten sich ganz herzlich bei Verein, Sponsoren und Fans sowie allen freiwilligen Helfern neben dem Spielfeld für die tatkräftige Unterstützung in der vergangenen Saison sowie während der Vorbereitung bedanken. Wir hoffen darauf die Saison 20/21 geregelt durchführen zu können – Hoffentlich auch mit einigen Zuschauern. Wir freuen uns auf spannende und attraktive Spiele und ein baldiges Wiedersehen in den Handballhallen der Region.

Bis dahin bleiben Sie gesund!
Trainer
Nils Schneider
Erik Lindemann

Es spielen:

Hintere Reihe v.l. Sarah Schubring, Anja Holzwarth, Marie Lohmann, Miriam Hüther, Sina Weller

Mittlere Reihe v.l. Trainer Erik Lindemann, Sophia Richter, Jana van Arkel, Marina Müller, Janne Weller, Yasemin Lihs, Trainer Nils Schneider

Vordere Reihe v.l. Paula Wehrhahn, Verena Müller, Kristin Esslinger, Lena Hölzel, Theresa Duffne , Lina Schnepple

Es fehlen: Annette Özen, Verena Zimmerle, Kathrin Zwacka, Verena Walter

Stahlbau • Schlosserei
Metallverarbeitung
E. Kroll GmbH
Benzstraße 4
71672 Marbach
0 71 44 - 80 61 40
0 71 44 - 80 61 50
Stahlbau
Edelstahl
Geländer
Maschinengestelle
Umbauten
Schweißarbeiten
www.e-kroll.de
Stahlbalkone
Vordächer
Schlosserarbeiten
Treppen
Beratung • Planung • Fertigung • Montage
Schweißzertifikat EXC3 nach DIN EN 1090-2 für Stahl und Edelstahl
Inhaber: Rolf & Volker Tränkle

» Junges Team nimmt die Herausforderung an «

Die neu formierte 2. Frauenmannschaft startet in dieser Spielzeit in der Kreisliga A.

Mit einem Durchschnittsalter von gerade einmal 18,9 Jahre wird das Team vom Trainer-Duo Markus Klein und Marc Beerwart sicher die jüngste Mannschaft in dieser Spielklasse sein.

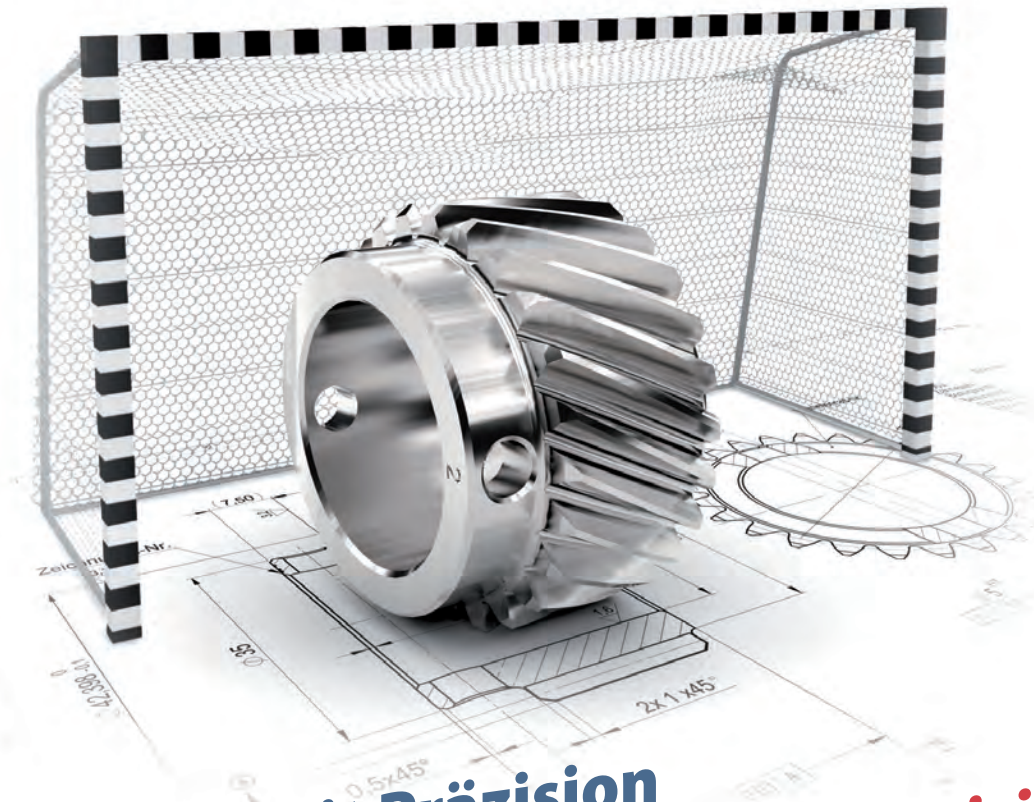
In den ersten Spielen wird sich zeigen, ob sich das junge Team gegen die erfahrenen Mannschaften dieser Spielklasse durchsetzten kann.

Für unsere 1. Saison bei den Aktiven wünschen wir uns wenig Verletzungen, viele Tore, noch mehr Siege und natürlich ganz viel Unterstützung von den Zuschauern.

Trainer
Markus Klein
Marc Beerwart

Es spielen:
Stehend: Paulina Gabler, Mirjam Walter, Lucia Ruiz, Verena Walter, Sarah Planinsek, Johanna Schönbrodt, Lissi Stiegler, Markus Klein
Sitzend: Sophia Richter, Lia Schneider, Lili Krause, Carina Veil, Kristin Esslinger, Katja Werther, Paula Wehrhan, Lotta Klein

Es fehlen: Marc Beerwart, Theresa Duffne , Nadine Gerdes und Kathrin Zwacka



Zerspanung mit Präzision
unterstützt
Handball mit Präzision

EPZ-Technik

CNC-Fräsen • CNC-Drehen • Baugruppenmontage

- Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015
- CAD/CAM (step, iges, sldprt, dxf, dwg)
- Kundenspezifische Losgrößenfertigung inklusive Lagerhaltung

HSG Marbach-Rielingshausen

Sprungwurf • Dreher • Lupfer

- Geeicht durch unzählige Turnierteilnahmen
- Taktiktafel
- Gegnerorientierte Spielvorbereitung inklusive Zuschauerdiskussion nach dem Spiel

EPZ-TECHNIK
CNC-BEARBEITUNG

EPZ-Technik GmbH & Co. KG
Höfinger Weg 6 - 71254 Ditzingen-Heimerdingen - Fon 07152/30555-700 - info@epz-technik.de - www.epz-technik.de

Vom Schraubendreher bis zur CNC-Maschine!

Ihr Vollsortimenter und Zerspanungsprofi.

V max

SANDVIK Coromant

PRECITOOL® PRÄZISIONSWERKZEUGE

VMAX PRÄZISIONSWERKZEUGE

Auf der Höhe 26 · 71394 Kernen im Remstal · Telefon 07151 98118-0 · www.vmax-werkzeuge.de

Obsthof Eisenmann

Immer frisch, freundlich und lecker

Erdbeeren sind unsere Leidenschaft!

Neben frischem Obst und Gemüse finden Sie bei uns aber auch eine große Käsetheke mit regionalen und internationalen Spezialitäten!

Wir freuen uns auf Sie!

www.obsthof-eisenmann.de

Hauptstraße 11-15

71672 Rielingshausen

Neuer Trainer Herren 1

Steckbrief:

Name:	Flaviu-Daniel Onofras
Spitzname:	Flavi
Geburtsdatum:	16.03.1986
Geburtsort	Sibiu (Hermannstadt)/Rumänien
Familienstand:	verheiratet
Beruf:	Industriemechaniker/Teamleiter
	angehender Industriemeister Metall
Hobbies:	Kochen, Zeit mit Familie/Freunden verbringen

Sportliche Karriere:

Jugend:	- C-Jugend Württembergischer Meister	TV Kornwestheim	2001/02
	- B-Jugend Deutscher Meister	TV Kornwestheim	2002/03
	- A-Jugend Deutscher Vize-Meister	TV Kornwestheim	2004/05
	- HVW-Auswahlspieler		
Aktive:	- 2. Bundesliga	TV Kornwestheim	2005/06
	- Baden-Württemberg Oberliga	HBR Ludwigsburg II	2006/07
	- Württembergliga	SV Oßweil	2007-2009
	- Baden-Württemberg Oberliga / Württembergliga	VFL Waiblingen	2009-2013
	- Württembergliga	SG Bottwartal	2013-2015
	- Bezirksliga spielender Co-Trainer	TV Tamm	2015-2019
	- Kreisliga spielender Co-Trainer	TV Tamm	2019/20

1. Was machst Du außer Handball gerne in Deiner Freizeit?
In meiner Freizeit koche ich sehr gerne und treffe mich mit Freunden. Sehr gerne spiele ich auch Beachbasketball. Seit kurzer Zeit habe ich das Motorrad fahren als Hobby für mich entdeckt.

2. Wie bist Du zum Handball gekommen?
Meine Eltern hatten mich, als ich 6 Jahre alt war, zuerst beim Fußballtraining angemeldet. Hieran fand ich allerdings keinen Gefallen. Mein damaliger Nachbar Reinhard Zinsmeister, der beim TV Kornwestheim Trainer war, kam dann auf mich zu und hat mir das Handball spielen schmackhaft gemacht.

3. Welche Rolle haben Deine Eltern dabei gespielt?
Eine sehr große Rolle, da Sie beide sportbegeistert waren und es immer noch sind. Insbesondere sind sie an

Handball und Basketball interessiert.

4. Was macht für Dich die Faszination am Handball aus?
Handball hat mich schon immer als körperbetonter und schneller Teamsport fasziniert, bei dem man nur mit unbedingtem Einsatzwillen und Wir-Gefühl Erfolg haben kann. Handball ist ein sehr komplexes und entscheidungsschnelles Sportspiel, in dem neben der Athletik alle Körpersinne gebraucht und deshalb auch trainiert werden müssen.

5. Was waren Deine größten Handballerfolge?
Mit der B-Jugend des TV Kornwestheim wurde ich 2003 unter Trainer Reinhard Zinsmeister Deutscher Meister. Im Folgejahr holten wir mit der A-Jugend den Deutschen Vize-Meistertitel. Simon Blaschke, dem ein oder anderen bei der HSG ein Begriff, war damals einer meiner Mannschaftskollegen. Ich war HVW-Auswahlspieler und Spieler in der 2.Bundesliga beim TV Kornwestheim, bis ich aufgrund einer schweren Knieverletzung den Traum Bundesliga begraben musste.

6. Welchem Trainer hast Du im Rückblick das meiste zu verdanken und warum?
Ich hatte während meiner Aktiven Karriere viele sehr gute Trainer, von denen ich viel mitnehmen konnte. Doch ein Trainer sticht im Rückblick eindeutig heraus. Das ist mein ehemaliger Jugendtrainer Reinhard Zinsmeister. Mit ihm konnte ich meine größten Erfolge feiern. Er brachte mir auch das Handballspielen von der Pike auf bei.

7. Was waren Deine emotionalsten Momente – insgesamt und speziell im Handball?
Mein bislang emotionalster Moment war meine Hochzeit im vergangenen Jahr. Daneben stechen als emotionale Momente in meinem Leben heraus, dass ich dreimal Patenonkel werden durfte. Speziell im Handball waren meine emotionalsten Momente die deutschen Meisterschaften in der B- und A-Jugend und die Nominierung in den 2. Bundesligakader mit meinem ersten Spielervertrag.

8. Wann war für Dich klar, dass Du nach Deiner aktiven Karriere Verantwortung auf der Trainerbank übernehmen möchtest?
Wirklich Gedanken habe ich mir über dieses Thema erst in den letzten 2 Jahren gemacht, da ich bis dahin schon als spielender Co-Trainer fungierte. Für mich war aber immer klar, dass ich nach meiner Aktiven Karriere dem Handballsport treu bleiben möchte in einer Trainerposition.

9. Was war der ausschlaggebende Grund, Dich dabei für die HSG Marbach-Rielingshausen zu entscheiden?
Ich sehe im Team der HSG eine Mannschaft mit viel Potenzial in der Bezirksliga, die auch noch jung genug ist, um als Trainer besondere Impulse in der Entwicklung jedes einzelnen Spielers zu setzen. Schließlich hat mich auch Armin Häußermann einfach überzeugt.

10. Welche Ziele hast Du Dir kurz-, mittel- und langfristig bei der HSG vorgenommen?
Grundsätzlich ist mein Ziel, Schritt für Schritt jeden einzelnen Spieler und die Mannschaft weiter zu entwickeln, um möglichst das Optimum herauszuholen. In den ersten Wochen werde ich mich zunächst selbst einmal in der Trainerrolle finden müssen. uch braucht es einige Zeit, um die Mannschaft und jeden einzelnen Spieler näher kennenzulernen. Das gemeinsame tabellarische Ziel für die kommende Spielrunde muss sein, den in der letzten Spielrunde erreichten Mittelfeldplatz zu stabilisieren. Dies wird bei der Spielstärke und Ausgeglichenheit der Bezirksliga Enz-Murr schon eine Herausforderung werden. Gelingt uns dies, können wir langfristig sicherlich auch den Blick nach weiter oben in der Tabelle richten.

11. Gib uns zum Schluss noch einen kurzen Einblick in Deine Handballphilosophie – wie sieht für Dich moderner Handball aus?
Handball ist ein sehr komplexes Sportspiel, in dem viele Faktoren eine Rolle spielen. Die unterschiedlichsten Spielphilosophien haben sich in den letzten Jahren auf internationaler und nationaler Ebene entwickelt. An ihnen orientieren sich die Trainer bis in die untersten Klassen und versuchen sie zu kopieren. Ich persönlich glaube, dass sich bei all den vielen Entwicklungen, die es gab und die noch kommen werden, das Handballspielen auf einen geradezu einfach simplen Nenner bringen lässt: In der Abwehr gewinnt man Spiele. Und ohne einen funktionierenden Teamgeist kann man auch keine gemeinsam funktionierende Abwehr stellen. Das bedeutet nun aber nicht, dass ich nicht selbst weiß, welchen Spaß man mit gelungenen Angriffsaktionen und Torschüssen haben kann.

» Zielsetzung liegt eher im Mittelfeld «

Liebe Handballfreunde,
liebe HSG Fans!

In Folge der Corona-Pandemie begann im ersten Quartal 2020 für uns alle im privaten und öffentlichen Bereich eine Zeit der Einschränkungen und Ungewissheit, die bis heute anhält. Auch die Spielsaison in der Handball-Bezirksliga und der Sport allgemein waren davon betroffen. So endete die Saison 19/20 abrupt und mit vielen offenen Fragen. Die HSG belegte zu diesem Zeitpunkt den im Vorfeld anvisierten Platz im Mittelfeld.
Auch die Spielrunde 20/21 wird sicherlich eine ganz besondere werden. Viele spezielle Probleme werden für die Verantwortlichen zu lösen sein und wir hoffen alle, dass wir diese mit viel Engagement und Kreativität meistern. Für mich persönlich wird die Saison 20/21 auch deshalb eine ganz besondere sein, weil sie meine erste Spielrunde als Trainer ist.
Trotz der besonderen Herausforderungen und Unwägbarkeiten, denen ich mich stellen muss, freue ich mich auf die Aufgabe bei der HSG. Ich bin auch zuversichtlich, da ich ein intaktes und engagiertes ehrenamtliches Umfeld um die 1. Männermannschaft vorfinden kon te.
Zuversichtlich gehe ich auch deshalb in unsere gemeinsame sportliche Zukunft, da ich eine junge Mannschaft vorgefunden habe, die sehr motiviert und neuen Ideen gegenüber aufgeschlossen ist.
Personell musste man den einen oder anderen Abgang verkraften, welcher mit nachrückenden Spielern aus der 2. Mannschaft und A-Jugend kompensiert wurde. Auf der Torhüter Position konnte der Verein Thomas Arnold für sich gewinnen, der gemeinsam mit Jakob Schönbrodt nun unser Torhütergespann bildet.
Mit der Vorbereitung auf die Spielrunde 20/21 konnten wir Ende Juni unter den geltenden Hygieneauflagen beginnen. Nach dem gegenseitigen Kennenlernen starteten wir in die Vorbereitung, auch wenn zu diesem Zeitpunkt noch nicht klar war, ob und wann die neue Saison anfangen würde. Hier möchte ich mich nochmal bei der Mannschaft bedanken, dass Sie trotz dieser Ungewissheit immer sehr gut trainiert hat, offen war für Neues und stets 100% Einsatzbereitschaft gezeigt hat.
Ende August fand dann noch ein Trainingslager statt, bei welchem die Spielhandlungen, Abwehr- und An-

griffsabläufe verfestigt und vertieft wurden. Am Ende der Vorbereitung fanden dann noch zwei Trainingsspiele statt, die zwar deutlich machten, dass es noch Einiges zu tun gibt, aber durchaus auch zeigten, dass wir gemeinsam auf dem richtigen Weg sind.
Wir hoffen nun alle, dass die Saison 20/21 wie geplant mit Zuschauern starten kann. Für mich und die Mannschaft ist die Zielsetzung, einen attraktiven und erfolgreichen Handball zu spielen, der uns am Ende eine Platzierung im vorderen Mittelfeld der Liga sichert und wer weiß, vielleicht ist ja am Ende sogar mehr drin.
Auf diesem Wege möchte ich mich noch gemeinsam mit der Mannschaft bei allen Sponsoren bedanken, die auch in diesen schwierigen Tagen weiter zu uns stehen und ohne die unser Mannschaftssport in dieser Form nicht möglich wäre. Vielen Dank!
Ich hoffe, dass wir bei unseren Spielen dauerhaft auch viele Zuschauer in der Sporthalle begrüßen können, die uns lautstark unterstützen.
Bleiben Sie alle gesund. Ich freue mich, wenn ich Sie persönlich in der Halle kennenlernen kann.

Ihr Trainer
Flaviu » Flavi « Onofras

Kader:

Jakob Schönbrodt, Thomas Arnold, David Holzwarth, Marius Blind, Daniel Blaschke, Mika Kusiek, Emil Mayerhöfer, Samuel Inca Pilco, Tim Layher, Nick Duffne , Paul Strähle, Thomas Lauster, Roman Mattheis, Mika Weller, Marc Beerwart, Marius Heinrich, TW-Trainer Gerald Marx, Trainer Flaviu Onofras

Wir wünschen eine bärenstarke Saison!

SEIT 1907
BÄREN
HOTEL UND METZGEREI
MARBACH AM NECKAR
★ ★ ★

Marktstraße 21
Marbach
07144-54 55
baeren-marbach.de

bœuf de Hohenlohe
Schwäbisch-Hällisches Qualitätsschweinefleisch g.g.A.

DIE LOTSEN

» AUFSTEIGER !!! – und nun ??? «

Hallo und herzlich Willkommen bei der 2. Mannschaft der HSG.
Normalerweise sollte ich nun als Erstes über den sensationellen Meistertitel mit 13 Siegen in Folge berichten! Der hochverdient und das Ergebnis einer tollen Mannschaftsleistung mit einer deutlichen Weiterentwicklung jedes Einzelnen war. Doch was ist aktuell schon normal? Schlussendlich durften wir den Aufstieg in die Bezirksklasse mit 173,3 Punkten nach Quotientenregel „individuell zu Hause“ bejubeln…

Die Vorbereitung auf die neue und sicherlich einmalige Runde starteten wir voller Tatendrang im Juli nach einer sehr langen Zwangspause. Daher wurden im Training zu Beginn die Schwerpunkte auf die allgemeine und später handballspezifische usdauer gelegt, um auch in der kommenden Runde aus einer flexiblen und schnellen Abwehr heraus zu einfachen Kontertoren zu kommen. Mit den Abgängen der wichtigen Stützpfeiler Marius Heinrich und Nick Duffner (beide ünftig in der Ersten Mannschaft am Ball) war es die Aufgabe neue Formationen einzustudieren und den einzigen wahren Neuzugang Ferdinand König sowie die zahlreichen A-Jugendlichen gut zu integrieren.

Uns allen ist bewusst, dass die kommende Runde nicht ganz so erfolgsverwöhnt wie die Vergangene werden wird. Dennoch werden wir in jedem Spiel an unsere Grenzen gehen, um unser Ziel, einen guten Mittelfeldplatz, zu erreichen. Weiterhin ist es mir als (Spieler-)Trainer enorm wichtig, die Weiterentwicklung jedes Einzelnen, der doch sehr jungen Mannschaft, voranzutreiben und möglichst viele Spieler schrittweise an die „Erste“ heranzuführen.

Uns allen wünsche ich eine hoffentlich „normale“ Runde mit fairen und spannenden Spielen!
Hierfür bedanke ich mich, stellvertretend für alle „HSG Indianer“, schon einmal herzlich bei allen Sponsoren, Gönnern und Zuschauern!

Bleiben Sie gesund und sportliche Grüße,
Euer
Sebastian „Mane“ Blocher

Im Kader spielen:
Marc Backes, Sebastian Blocher, Stefan Schubring, Erik Häußermann, Luca Frey, Simon Matterne, Fabian Riegraf, Leon Riehle, Leander Schlitthelm, Luca Heidler, Till Kugler, Philipp Hornek, Marvin Carmona,Tim Zwacka, Maximilian Müller, Fabian Riegraf, Tom Luis Schäfter, Patrick Esslinger, Stefan Schubring, Ulrich Magg, Hans-Ferdinand König, Simon Holzwarth, Florian Gabler, Blerand Gashi, Philipp Eberle

PAULANER MÜNCHEN

TB Vereinsgaststätte
bei Tanja

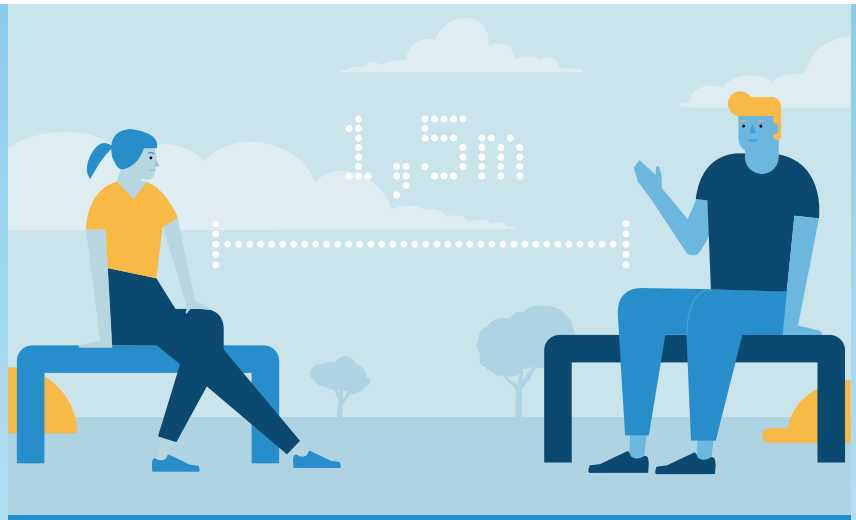
TB 1923 Rielingshausen

Deutsche und Balkan
Grill – Spezialitäten

Im Hardtwald 2
71672 Rielingshausen
Tel.07144 - 88 15 18
www.tbr-gaststaette.de

Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag von 16:30 - 23:00 Uhr Küche bis 21:30 Uhr
Samstag: von 11:30 - 23:00 Uhr Küche von 11:30 - 14:00 Uhr und von 16:30 - 21:30 Uhr
Sonntags: von 11:00 - 21:00 Uhr Küche von 11:30 - 14:00 Uhr und von 16:30 - 20:30 Uhr

Auch SIE können dazu bei
nekonzepte in den Sportha
natürlich von ALLEN !



A

Abstand halten

H

Hygiene

Die bisherigen Erfolge sind wichtigen Infe
die gemeinsam umgesetzt wurden. Wa
um sich und andere zu schützen, fasst die A
Abstand halten – Hygiene beachten – Allta

itragen, in dem die Hygie-
llen eingehalten werden,

ektionsschutzmaßnahmen zu verdanken,
as Sie auch weiterhin beachten sollten,
HA-Formel zusammen. AHA bedeutet dabei:
gsmaske (Mund-Nasen-Bedeckung) tragen.

vor 50 Jahren

A-Jugend des TBR holt ersten Meistertitel

Im Juni **1970** entschied die A-Jugend des Turnerbund Rielingshausen die Kleinfeld-Meisterschaft im Bezirk Enz-Murr überlegen für sich.

Ein Team, welches wahrlich sowohl spiel- als auch wurftechnisch überzeugen konnte. Eine Formation, die Potenzial und Perspektive für die Zukunft zeigte. Und mit vielen Akteuren von damals bewahrheitete sich genau das in den folgenden Jahren.

zum großen Teil bereits mit. Spieltaktisch konnte man seine Lehren und Unterweisungen von der Trainerbank aus auf einen einfachen Nenner bringen: „Spielet euren Rähma ra!" – Was so viel heißen sollte wie: spielt das, was ihr könnt bestmöglich und aufopferungsvoll durch bis zur letzten Sekunde.

Die Mannschaft selber war ein homogenes und für die damalige Zeit sehr variables und modernes Gefüge. Die unterschiedlichen Stärken wurden zielgenau eingesetzt,

Trainer und Meister-Coach war der legendäre Rielingshäuser Handball-Denker und Lenker Werner Holzwarth, genannt der „Boss". Seine Trainingsmethoden waren auf starke Physis und unermüdliche Laufbereitschaft ausgerichtet. Talent und Ballgefühl brachten die Jugendlichen

sogar auswärtige Talente aus der Region konnten gewonnen werden und falls im Einzelfall die Teamstärke nicht ausreichte, halfen Jugendliche der jüngeren Jahrgänge gerne aus.

Zwei sogenannte „Legionäre“ spielten mit: über Schulfreunde im Progymnasium Marbach gelang ein richtiger Transfer-Coup um ein wahres Juwel vom GSV Kleinbottwar nach Rielingshausen zu locken. Helmut Scheu zeigte schon in jungen Jahren technisch brillanten Handball entweder auf der Linksaußen– oder auf der Mittelposition, ein auf den Zentimeter abgestimmtes Konterspiel und einen Seitfall-Knickwurf, der damals in der Region keiner so gut beherrschte wie er. – Zur großen Verwunderung vieler kam sogar aus dem noch weiter entfernten Kirschenhardthof ein Jugendlicher zum TBR. Erst später war den Mannschaftskollegen so richtig klar warum. Günther Wieland konnte auf diese Weise auf dem halben Weg ins Training nach Rielingshausen einen Zwischenstopp bei der Angebeteten in Kirchberg einlegen. Die neugierige Betrachtung im nach hinein ergab: sowohl die handballerische Aktivität als auch die Beziehungsebene hielten den Anforderungen nicht lange stand.

Auf der halbrechten Position spielte ein wurfgewaltiger, schneller und eigenwilliger Linkshänder. Dietmar Röder, genannt „Dittschke“. Einer mit riesigem Potenzial für höhere Aufgaben, der aber leider danach im aktiven Bereich kaum mehr in Erscheinung trat und stattdessen anderen Vorlieben nachging. In der Rückschau betrachtet richtig schade um den Burschen.

Prunkstück war das Abwehrbollwerk mit den groß gewachsenen Akteuren Nobert Wildermuth (Nobbe), Wolfgang Narr (Duda) und Dieter Holzwarth (Stanley). Im Angriff st ahlte Nobbe vom linken Flügel viel Gefahr aus, Duda agierte immer elanvoll und zudem als sicherer Siebenmeter-Schütze, Stanley konnte, wenn taktisch notwendig, das Angriffsspiel richtig „breit“ machen und am Kreis wirbelte Roland Fauser unberechenbar tech-

nisch versiert. In Ermangelung eines weiteren Linkshänders trat Gerhard Trefz (Gägge) als umgeschulter Rechtsaußen und gut qualifizie ter Turner für Gegner und Mitspieler mit überraschenden Aktionen auf. Beispielsweise als er mit einem kurz vor der Eckfahne eingesprungenen „Axel“, mit dem Rücken zum Mitspieler gewandt, den Ball mit beiden Händen über den Kopf gezogen blindlings in den Rückraum spielte. Nie wieder im Handball später gesehen!

Ausgeholfen haben in diesem Meisterjahr auch Jugendliche aus der B-Jugend oder gar aus der C-Jugend. In einem Dorf sind eben die Geburtenjahrgänge ganz unterschiedlich stark oder schwach. Deswegen höchstes Lob für Bernd Holzwarth (Postler) und vor allem für die zu diesem Zeitpunkt vier Jahre jüngeren Uli Lauterwasser (Schemel) und Harald Orthwein (Ott), die bei ihren sporadischen Einsätzen gut gefallen konnten.

Jedenfalls zusammen mit Torhüter Matthias Forch (Matt) als sicheren Rückhalt ein starkes Team, dass verdient den Kreismeisterpokal nach dem Spiel in Großsachsenheim mit nach Hause trug. Und der erste Weg mit dem Pokal führte gleich nach dem Spiel nach Kleinbottwar ins Anwesen Scheu. Helmut’s Mutter servierte leckeren Salzkuchen und Vater Willi Scheu einen hausgemachten süffigen ost. Eine rauschende Party, die noch vielen in Erinnerung bleibt. – Aber damit nicht genug. Der Ausklang des Abends wurde in die Kneipe der Gemeindehalle in Rielingshausen gelegt. Nicht alles bleibt nach so einem langen Tag in der Rückbesinnung klar und deutlich und vor allem, es zehrte an den Kräften. Kein Wunder, dass stellenweise die Standfestigkeit mancher durch zu geringe Erdanziehung leidet. Und bei der Heimfahrt war nicht jedem bewusst, dass die Seitenscheibe des Citroen 2CV (Ente) mit einer abweichenden Öffnungsfunktion auf artet. Die technisch notwendige Erkenntnis dafür kam zu spät – oder das Unwohlsein zu früh. Eine unerwartete und pikante Trübung der Glasscheibe, die den Blick nach draußen erheblich beeinträchtigte. Aber gefeierter Meister wird man nicht jeden Tag.

Und jetzt kommt das Besondere 25 Jahre später: das Engagement, der Zusammenhalt und die Freude am Handball bleiben doch bei den meisten Beteiligten über Jahrzehnte erhalten, wie eine Fotografie der Han - ball-Seniorenriege aus der Saison 1995/1996 beweist. Auf dem AH- Mannschaftsbild sind doch tatschlich noch fünf Akteure aus dem Jahre 1970 aktiv dabei. Und zwei weitere von damals fehlen sogar auf dem Bild. Fazit: eine starke Gemeinschaft.

Im Team:
Philipp Eberle und **Frank Haller**
Im Team:
Philipp Hornek und **Paula Wehrhahn**
Einzel:
Patrick Esslinger, Emil Mayerhöfer

Als Verein stehen wir diese Saison zusätzlich vor einer neuen Herausforderung.
Aufgrund immer sinkender Schiedsrichterzahlen im Bezirk und der Corona-Pandemie, fallen diese Saison deutlich mehr Spiele an, in denen der Heimverein die Schiedsrichter/innen stellt müssen. Da der Bezirk erst ab der Bezirksliga im Jugendbereich Schiedsrichter für die Spiele einteilt, müssen somit alle Heimspiele der weiblichen und männlichen C-Jugend, der D-Jugenden und teile der E-Jugend von uns mit Schiedsrichtern besetzt werden.
Um die Belastung der aktiven Schiedsrichter/innen zu minimieren, hat der Bezirk eine Ausbildung zum Kinderhandballspielleiter/in ins Leben gerufen.

» Hygienekonzepte, Abstandsregeln bedeuten neue Anforderungen «

Wie jedes Jahr bedanke ich mich herzlichst bei allen aktiven Schiedsrichtern/innen, die für unseren Verein Woche für Woche ihren Einsatz in den umliegenden Hallen geleistet haben.

Ein großer Dank geht auch an den Personenkreis, welche uns bei Spieltagen mit Fahrdiensten oder Begleitung unterstützt haben. Ohne diese Helfer/innen, könnte die HSG und der gesamte Spielbetrieb nicht aufrechterhalten werden – Vielen Dank dafür!

In der kommenden Saison wird wieder ein aktiver Spielbetrieb stattfinden, enn auch unter dem stetigen Einfluss der aktuell orherschenden Corona-Pandemie.

Mit Abstand, Mund/Nasenschutz und dem nötigen Respekt vor einer Ansteckungsgefahr wird alles darangesetzt, vor und nach dem Spiel weitere Infektionen zu verhindern, und den Spielbetrieb somit reibungslos am Laufen zu halten. Während auf dem Spielfeld alles dafür getan wird fair und korrekt das Spiel zu leiten.

Beides stellt unsere aktiven Schiedsrichter/innen in der Saison 2020/2021 vor viele neue und unbekannte Herausforderungen. Im Dienste des Spiels sind für die HSG Marbach-Rielingshausen als Schiedsrichter/innen im Einsatz:

Diese Ausbildung erlaubt es, Spiele und Spieltage für Mannschaften der D-Jugend und jünger zu leiten.
Die Schulung umfasst ein abendliches Seminar in welchem Ich allen Interessierten als Referent die nötigen Sonderregelungen gründlich erklären werde. Neben dem Seminar werde ich euch auch bei den Spieltagen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Der Kinderhandballspielleiter/in ist ein optimaler Einstieg für Jugendliche ab 14 Jahren um das Schiedsrichterwesen besser kennenzulernen und gleichzeitig einen wichtigen Beitrag für den Verein zu leisten.

Aber auch interessierte Eltern, Geschwister oder ehemalige Schiedsrichterkollegen/innen bietet der Kinderhandballspielleiter/in eine Möglichkeit, den Verein und Spielbetrieb zu unterstützen. Sollte also Interesse bestehen dürft Ihr euch gerne bei mir melden.

Philipp Eberle

Frank Haller

Philipp Hornek

Paula Wehrhan

Patrick Esslinger

Emil Mayerhöfer

HANDBALLBEZIRK ENZ-MURR
HBEM

Abschließend möchte ich noch darauf hinweisen, dass aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie Diskussionen mit Schiedsrichtern/innen nach dem Spiel zu unterlassen sind. Alle Schiedsrichter/innen sind angehalten ihre Kontakte vor und nach dem Spiel auf ein Minimum zu reduzieren, was auch von unseren Zuschauern/innen respektiert werden muss.
Großer Gesprächsbedarf oder Kritik darf gerne über mich vermittelt werden.

Für Fragen, Kritik, Anregungen oder allem, anderen was das Schiedsrichterwesen betrifft, stehe ich jederzeit zur Verfügung
Gut Pfi

Philipp Hornek
Schiedsrichterwart

Du bist oder wirst bald 16 Jahre alt und hast Interesse daran selbst ein Spiel als Schiedsrichter zu leiten, dann melde dich unter **philipp.hornek@hsg-marbach-rielingshausen.de**. Auch für Fragen, Anregungen und Kritik rund um das Schiedsrichterwesen, stehe ich im Namen der HSG Marbach-Rielingshausen gerne zur Verfügung.

Flachdach
Steildach

Tel: 07144/332492

braunbeck

- Dachumdeckungen
- Wärmedämmung
- Regenwassernutzung
- Bitumenabdichtung
- Dachfenster Roto/Velux
- Reparaturen
- Dachrinnen
- Schneefanggitter
- Kaminverkleidung
- Wellplatten

Flaschnerei • Bedachungen

Büchlesweg 70, Rielingshausen

Hahn

Das Marbacher Modehaus

Marbach a.N.
Wildermuthstraße 16
Tel. 07144 – 61 62

F B

HEIZUNG • SANITÄR • SOLARTECHNIK

Frank Breitenbücher

Lauweinbergstraße 1
71729 Erdmannhausen

Telefon 07144/83 12 01
Telefax 07144/83 12 02
Mobil 0172/6 12 21 99

I ♥ Team handball!

Garten– und Landschaftsbau
DÖBELE

Alexander Döbele
Lerchenbergstraße 17
71737 Kirchberg
Tel. 0172-7126979
www.döbele.net

Abgesagt – Ausgefallen 2020

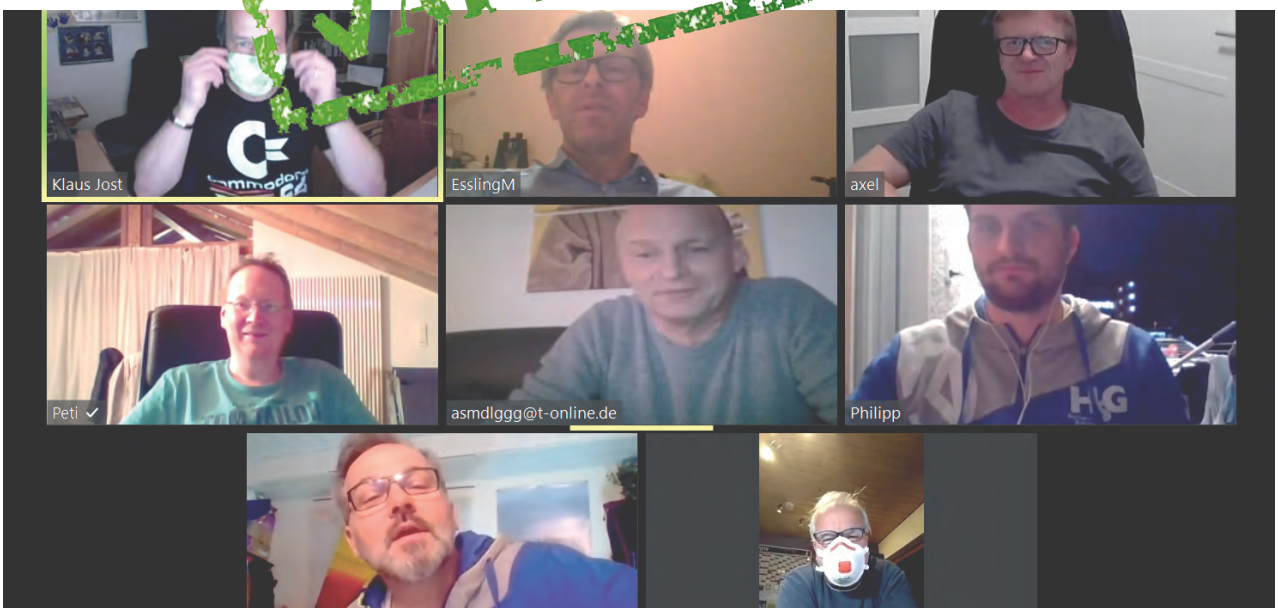
Coronabedingt sind im Jahr 2020 einige feste Bestandteile in der HSG-Jahresplanung zum Opfer gefallen. Darunter die traditionelle Himmelfahrtswanderung , AH-On Tours (AH-Ausflug) s wie Aufstiegs.– und Saisonabschlussfeiern, um nur einige zu nennen. Auch die Spielrunde 2019 / 2020 im Jugend.-und Aktivenbereich wurde vorzeitig abgebrochen. Ein Jahr, welches mit Sicherheit für Alle Sportler, Anhänger und Freunde der HSG unvergessen bleiben wird. Den Blick gilt es aber nach vorne zu richten, auch mit der Pandemie muss es weitergehen. ES GEHT AUCH WEITER...

AH-Stammtisch in Zeiten von Corona

In einem Sportverein und auch in einer Handballspielgemeinschaft fallen neben dem „normalen“ Spielbetrieb auch viele Aufgaben an, die es ebenfalls zu schultern gilt. Dazu gehören Aufgaben der Bewirtung bei Heimspieltagen ebenso wie der Zeltaufbau bei Festen der Stammvereine, die Unterstützung von Sponsoren bei Firmenevents um nur ein paar Wenige zu nennen. Dass dies bei der HSG so gut gelingt ist auch einer sehr guten Kameradschaft unter den AH-Mitgliedern zu verdanken. Diese wird beim jährlich stattfindenden AH Ausflug ebenso gepflegt wi beim wöchentlichen Stammtisch, bei dem nicht nur über die HSG oder über den Handball im Allgemeinen, sondern auch über so allerhand weltpolitische Themen diskutiert wird.

Durch die Corona-Pandemie wurden bekanntermaßen alle Gastronomiebetriebe vorübergehend geschlossen und so musste der Stammtisch zwangsläufig ruhen. umindest solange bis Klaus Jost die Idee hatte, man könne ja einen Online-Stammtisch ins Leben rufen. Als Mann der Taten hat er dies auch gleich umgesetzt und so trafen sich die AH-Männer nun wöchentlich bis zur Wiedereröffnung der astronomiebetriebe vom Sofa aus zu einem wöchentlichen Austausch. Klar darf auch hierbei ein Hefe Hell oder ein guter Trollinger nicht fehlen. Dass selbst dabei die aktuellen Hygieneregeln absolut eingehalten wurden, beweisen die Bilder.

APPROVED!



Besonderes Highlight – Einlaufen mit Handballprofi

Am Sonntag, 17.11.2019 hatte wir, die wJD sowie einige Spieler und Spielerinnen der anderen D- und E- Jugenden der HSG ein besonderes Highlight. Wir durften mit unseren Eltern nach Göppingen fahren und bei einem Spiel der Handball Bundesliga der FrischAuf Männer mit den Mannschaften in die EWS Arena einlaufen. Bei dem Spiel handelte es sich sogar um ein Derby gegen die HBW Balingen-Weilstetten, was eine gute Stimmung in der Halle versprach.

So trafen wir uns um 13:30 Uhr in Marbach und machten uns mit zahlreicher Unterstützung von Eltern und Geschwistern auf den Weg nach Göppingen. Wir trafen dort gegen 14:15 Uhr ein und durften durch den Spielereingang die EWS Arena betreten. Dort bekamen wir eine eigene Umkleidekabine. Wir erhielten zum Einlaufen ein spezielles T-Shirt, dass wir auch behalten durften. Die Kids wurden auf die beiden Mannschaften verteilt wobei das Gros der wJD mit dem Gastgeber in die abgedunkelte Halle einlaufen durfte. In dem einen oder anderen Gesicht war Aufregung und auch Erstaunen zu lesen. Hinzu kamen die austrainierten und mit an die 2m großen Handballprofis eindrucks olle Gestalten, die für die Mädels wie „Riesen“ gewirkt haben müssen. Nach dem Einlaufen sahen wir dann ein spannendes und interessantes Handball Spiel, an dem alle viel Freude hatten und welches auch die Begeisterung von dem einen oder anderen Elternteil am Handball geweckt haben dürfte. Das Spiel gewann übrigens, wie bereits bei dem letzten Besuch einer HSG Mannschaft, die Gastmannschaft. Wir hoffen aber auch in Zukunft, dass die HSG weiter hin und wieder Einlaufbegleitungen stellen darf.

Nach dem Spiel kam dann die Zeit für die Kids, die auf ausgiebige Autogrammsuche gehen konnten. Auch Wünsche für ein Foto konnten fast ausnahmslos erfüllt werden.

So fuhren wir am Ende mit zufriedenen und glücklichen Kindern wieder Richtung Marbach und den meisten dürfte dieser Nachmittag als ein bleibendes Erlebnis in Erinnerung bleiben.

Stefan Helmer
Fotos: Yvonne Helmer

AOK
DKB

AOK

AOK
Blickle
MIENEYER
MESCHKE

Spielplan 2020/2021

Datum	1.-Männer	2.-Männer	1. Frauen	2. Frauen	männl. A-Jgd.	männl. C1-Jgd.
Sa.10.10	20:00 BBM Bietigheim 3 - HSG	19:30 TSV Oberriex. - HSG 2		17:00 TSV Oberriex. - HSG 2		
So.11.10			18:45 HSG Neckar FBH - HSG		14:05 HSG Neckar FBH - HSG	
Sa.17.10					20:00 HSG - HSG Sulz-Murr	16:00 HSG - HSG Sulz-Murr
So.18.10		18:00 HSG 2 - TV Möglingen		15:45 HSG 2 - TV Möglingen 2		
Sa.24.10			20:15 TV Aldingen - HSG		20:00 TSF Ditzingen - HSG	
So.25.10						14:00 BBM Bietigheim 2 - HSG
Sa.31.10						
So.01.11						
Sa.07.11					20:00 HSG - TSV Asperg	18:00 HSG - EK Besigheim
So.08.11	16:30 HSG - Bottwar SG 2	18:45 HSG 2 - TV Mundelsh. 2		14:15 HSG 2 - TV Mundelsh. 2		
Sa.14.11	19:45 TSV Asperg - HSG		17:30 TSV Asperg - HSG	15:15 TSV Asperg 2 - HSG 2	16:00 TSV Bönnigheim - HSG	
So.15.11		18:45 Bottwar SG 3 - HSG 2				
Sa.21.11					20:30 HSG - HABO Bottwar 2	16:45 HSG - TSV Korntal
So.22.11	16:30 HSG - HCOB Opp/BK 3		14:15 HSG - Bottwar SG 2	18:45 HSG 2 - HCOB Opp/BK 3		
Sa.28.11						
So.29.11	14:45 TSV Bönnigheim 2 - HSG	18:00 TSV Korntal - HSG 2	18:45 HCOB Opp/BK 2 - HSG			14:30 TV Markgrön. - HSG
Sa.05.12		20:00 HSG 2 - HC Metter-Enz			18:00 HSG - HSG Strohgäu	
So.06.12	16:30 HSG - CVJM Möglingen		14:15 HSG - TV Tamm	18:45 HSG 2 - TSV Weissach		12:00 HSG - HC Metter-Enz
Sa.12.12	18:00 HSG Strohgäu - HSG	16:00 SG Weissach - HSG 2		15:30 TSF Ditzingen 2 - HSG 2		
So.13.12			16:30 HSG - SV K'westheim 2		18:45 HSG - HSG Neckar FBH	
Sa.19.12						
So.20.12						
Sa.09.01	20:00 HSG - SV K'westheim 3		17:45 HSG - SKV Oberstenf.	15:45 HSG 2 - TSV Wiernsh. 2		
So.10.01						
Sa.16.01	20:00 HSG Sulz-Murr - HSG			17:30 HSG Sulz-Murr 2 - HSG 2		
So.17.01		18:00 HSG Sulz-Murr 2 - HSG 2			15:30 HSG Sulz-Murr - HSG	13:30 HSG Sulz-Murr - HSG
Sa.23.01					20:00 HSG - TSF Ditzingen	
So.24.01	16:30 HSG - HB Ludwigsburg	18:45 HSG 2 - HB Ludwigsburg 2	18:45 TSF Ditzingen - HSG			14:15 HSG - BBM Bietigheim 2
Sa.30.01	18:00 HSG Neckar FBH - HSG			13:20 HSG Neckar FBH 2 - HSG 2		13:15 EK Besigheim - HSG
So.31.01					15:15 TSV Asperg - HSG	
Sa.06.02	20:00 HSG - BBM Bietigheim 3		17:45 HSG - HSG Neckar FBH	15:30 HSG 2 - TSV Oberriex.		
So.07.02		17:00 HSG 2 - TSV Oberriex.			18:45 HSG - TSV Bönnigheim	15:00 HSG - TV Markgrön.
Sa.13.02						
So.14.02						
Sa.20.02		20:30 TV Möglingen - HSG 2		15:30 TV Möglingen 2 - HSG 2		
So.21.02					18:45 HABO Bottwar 2 - HSG	
Di.23.02						18:45 TSV Korntal - HSG
Sa.27.02					14:00 HSG Strohgäu - HSG	14:30 HC Metter-Enz - HSG
So.28.02			16:30 HSG - TV Aldingen			
Sa.06.03	20:00 Bottwar SG 2 - HSG	17:10 TV Mundelsh. 2 - HSG 2		14:50 TV Mundelsh. 2 - HSG 2		
So.07.03						
Sa.13.03						
So.14.03	16:30 HSG - TSV Asperg	18:45 HSG 2 - Bottwar SG 3	14:15 HSG - TSV Asperg	12:00 HSG 2 - TSV Asperg 2		
Sa.20.03	15:00 HCOB Opp/BK 3 - HSG					
So.21.03			14:05 Bottwar SG 2 - HSG	13:45 HCOB Opp/BK 3 - HSG 2		
Sa.27.03	20:30 HSG - TSV Bönnigheim 2	15:50 HSG 2 - TSV Korntal	18:10 HSG - HCOB Opp/BK 2			
So.28.03						
Sa.03.04						
So.04.04						
Sa.10.04	20:00 CVJM Möglingen - HSG	20:30 HC Metter-Enz - HSG 2	17:30 TV Tamm - HSG			
So.11.04				16:00 TSV Weissach - HSG 2		
Sa.17.04						
So.18.04	16:30 HSG - HSG Strohgäu	18:45 HSG 2 - SG Weissach	14:15 HSG - TSV Wiernsh.	12:00 HSG 2 - TSF Ditzingen 2		
Sa.24.04			17:30 SKV Oberstenf. - HSG			
So.25.04	16:25 SV K'westheim 3 - HSG			16:15 TSV Wiernsh. 2 - HSG 2		
Sa.01.05			12:20 SV K'westheim 2 - HSG			
So.02.05	16:30 HSG - HSG Sulz-Murr	14:15 HSG 2 - HSG Sulz-Murr 2		18:45 HSG 2 - HSG Sulz-Murr 2		
Sa.08.05	17:45 HB Ludwigsburg - HSG					
So.09.05		18:00 HB Ludwigsburg 2 - HSG 2	17:00 HSG - TSF Ditzingen			
Sa.15.05	20:00 HSG - HSG Neckar FBH		17:45 TSV Wiernsh. - HSG	17:40 HSG 2 - HSG Neckar FBH 2		
So.16.05						
Sa.12.06						
So.13.06						
–						
Sa.19.06						
So.20.06						
	Sporthalle am Hardtwald Rielingshausen		Lauerbäumlehalle Marbach		Sporthalle am Hardtwald Rielingshausen	

männl. C2-Jgd.	männl. D-Jgd 1	männl. D-Jgd 2	gemischte E-Jgd 1	weibl. B-Jgd.	weibl. C-Jgd.	weibl. D-Jgd.	Datum
	13:30 HCOB Opp/BK 2 - HSG		11:15 HCOB Opp/BK 2 - HSG				Sa.10.10
12:30 EK Besigheim 2 - HSG 2		09:45 HSG Neckar FBH - HSG 2					So.11.10
14:15 HSG 2 - TSF Ditzingen 2				18:00 HSG - TV Mundelsh.	12:30 HSG - HC Metter-Enz		Sa.17.10
	14:00 HSG - BBM Bietigheim 2	12:15 HSG 2 - HSG Sulz-Murr					So.18.10
							Sa.24.10
14:00 TV Möglingen - HSG 2							So.25.10
13:15 TV Tamm - HSG 2							Sa.31.10
							So.01.11
16:00 HSG 2 - TV Aldingen	14:15 HSG - TV Mundelsh.	12:30 HSG 2 - EK Besigheim					Sa.07.11
				12:15 HSG - HSG Sulz-Murr		10:30 HSG - HCOB Opp/BK	So.08.11
			17:30 HB Ludwigsburg - HSG				Sa.14.11
	13:00 TSV Bönnigheim - HSG				14:30 HSG Sulz-Murr - HSG		So.15.11
	13:15 HSG - HABO Bottwar 2	11:30 HSG 2 - HABO Bottwar 3		18:30 HSG - TV Aldingen		15:00 HSG - HABO Bottwar	Sa.21.11
							So.22.11
						11:00 HABO Bottwar - HSG	Sa.28.11
							So.29.11
14:30 HSG 2 - HCOB Opp/BK 2		12:45 HSG 2 - JSG HaRuWe		16:15 HSG - JSG HaRuWe			Sa.05.12
			10:50 HSG - SV K'westheim		13:30 TSV Bönnigheim - HSG	11:45 BBM Bietigheim - HSG	So.06.12
							Sa.12.12
14:30 HSG 2 - EK Besigheim 2		12:00 HSG 2 - HSG Neckar FBH	10:50 HSG - HCOB Opp/BK 2		17:15 HC Metter-Enz - HSG	09:45 SV K'westheim - HSG	So.13.12
							Sa.19.12
	12:30 TV Mundelsh. - HSG		13:30 HCOB Opp/BK - HSG		14:45 HSG - HSG Strohgäu 2	13:00 HSG - HSG Strohgäu	So.20.12
12:00 HSG 2 - HC Metter-Enz 2						14:00 HSG - SV K'westheim	Sa.09.01
					15:00 HSG - TV Aldingen		So.10.01
17:45 TSF Ditzingen 2 - HSG 2	13:00 BBM Bietigheim 2 - HSG						Sa.16.01
		10:00 HSG Sulz-Murr - HSG 2				11:30 HSG Neckar FBH - HSG	So.17.01
18:00 HSG 2 - TV Möglingen			16:50 HSG - HCOB Opp/BK		14:15 HSG Strohgäu 2 - HSG		Sa.23.01
	12:30 HSG - HCOB Opp/BK 2			17:00 TV Mundelsh. - HSG		17:00 HSG Strohgäu - HSG	So.24.01
		11:30 EK Besigheim - HSG 2		15:15 HSG Sulz-Murr - HSG		15:30 HCOB Opp/BK - HSG	Sa.30.01
10:00 TV Aldingen - HSG 2							So.31.01
11:45 HSG 2 - TV Tamm	13:30 HSG - TSV Bönnigheim						Sa.06.02
					13:00 HSG - HSG Sulz-Murr	11:15 HSG - HSG Neckar FBH	So.07.02
				11:00 TV Aldingen - HSG	18:45 TV Aldingen - HSG		Sa.13.02
							So.14.02
	11:00 HABO Bottwar 2 - HSG	13:00 HABO Bottwar 3 - HSG 2					Sa.20.02
10:00 HC Metter-Enz 2 - HSG 2							So.21.02
17:45 HCOB Opp/BK 2 - HSG 2							Sa.27.02
		16:45 JSG HaRuWe - HSG 2	10:00 SV K'westheim - HSG	14:45 JSG HaRuWe - HSG	14:30 HSG - TSV Bönnigheim	12:45 HSG - BBM Bietigheim	So.28.02
							Sa.06.03
							So.07.03
							Sa.13.03
			10:20 HSG - HB Ludwigsburg				So.14.03
							Sa.20.03
							So.21.03
							Sa.27.03
							So.28.03
							Sa.03.04
							So.04.04
							Sa.10.04
							So.11.04
							Sa.17.04
							So.18.04
							Sa.24.04
							So.25.04
							Sa.01.05
							So.02.05
							Sa.08.05
							So.09.05
							Sa.15.05
							So.16.05
							Sa.12.06
							So.13.06
							Sa.19.06
							So.20.06
				Lauerbäumlehalle Marbach			

volksbank-ludwigsburg.de

Monat für Monat: Gewinnen, sparen, helfen.

2 x Audi Q5 Plug-in-Hybrid

Mit dem hochwertigen, hybriden Audi Q5 sport e quattro Plug-in-Hybrid wird ein erstes Zeichen in Richtung Nachhaltigkeit gesetzt. Hybridautos können durch die Unterstützung des Elektromotors nicht nur besonders schnell anfahren, sondern verbrauchen – wenn sie richtig eingesetzt werden – auch weniger fossile Kraftstoffe und stoßen weniger CO_2 aus.

Abbildungen ähnlich

2 x Audi A5 Cabrio

5 x Audi A3 Sportback

VR-GewinnSparen

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Dauerauftrag für mein Glück:
VR-GewinnSparen.
Monat für Monat:

2 x Audi Q5 sport e quattro Plug-in-Hybrid, 2 x Audi A5 Cabrio, 5 x Audi A3 Sportback, 1 x 25.000 Euro, 2 x 10.000 Euro, 5 x 2.500 Euro und Geldgewinne von 1.000 Euro, 250 Euro, 100 Euro sowie 50 Euro.

GEWINN SPAREN®

Immer ein Gewinn.

Weitere Produktinformationen unter
www.vr-gewinnsparen.de

Eine Gewinnsparlotterie der
Volksbanken Raiffeisenbanken

Volksbank Ludwigsburg

Immolex GmbH

» Ihre Hausverwaltung Vor Ort «

Marktstraße 5a – 71672 Marbach
Tel. 07144 - 81 81 88 – Fax 07144 - 81 81 89
eMail: immolex@t-online.de

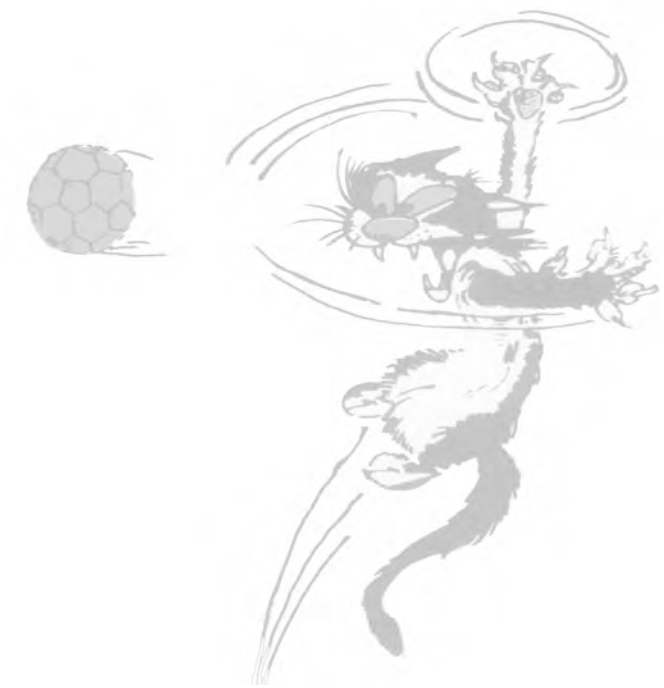
SPORT SCHWAB

Ihr Fachgeschäft in Sachen Sport

adidas
PUMA
reusch
uhlsport
JAKO
erima
NIKE
Kempa

71711 Murr
Hindenburgstr.61
Telefon: (07144)-25119
Telefax: (07144)-208781
Inh: **ELMAR LAIBACHER**

Alles für den HANDBALL



Jugendarbeit der HSG

Hallo Liebe Hsg'ler,

auch wir in der Jugend der HSG wurden im Frühjahr durch Corona ausgebremst und es wurde der komplette Jugendspielbetrieb eingestellt. Anders als bei den Aktiven Mannschaften wurde nicht nur die Hallenrunde abgebrochen, sondern auch die Qualifi ationsrunde auf Bezirks und Verbandsebene konnte nicht gespielt werden.

Trotz all der Unwägbarkeiten haben wir versucht, sobald es wieder möglich war, einen Trainingsbetrieb für unsere Kinder und Jugendlichen zu ermöglichen. Erst in Kleingruppen und so viel es geht draußen und dann Stück für Stück wieder näher an das richtige Handballtraining. Hier gilt mein Dank allen Jugendtrainern, die sich immer schnell auf die neuen Situationen eingestellt haben und im Rahmen der Möglichkeiten versuchten, ein hochwertiges Training anzubieten.

In der Hallenrunde 2020/21 gehen für die HSG nun zwölf Jugendmannschaften an den Start. So konnte man bis auf eine weibliche A-Jugend und eine männliche B-Jugend alle Altersklassen besetzen, teilweise sogar doppelt.

Auch ohne Corona haben wir in der Jugendleitung genug Arbeit zu erledigen, so wurde im Sommer das Thema Jugendkonzept für die HSG wieder in Angriff g - nommen. Initiiert von Stefan Helmer und mit der Unterstützung der Jugendtrainer sind wir frohen Mutes schon bald die ersten Ergebnisse zu präsentieren.

Abschließend freue ich mich auf eine hoffentlich spannende und möglichst reibungslose Hallenrunde und hoffe, dass bald wieder der Handball im Vordergrund steht.

Bis dahin bleiben Sie gesund

Euer Jugendleiter
Yannick Hüther

euli - service

verbrauchermarkt

rielingshausen ... der weg, der sich immer lohnt

lebensmittel & backwaren
tägl. frisches obst & gemüse
getränke & spirituosen
zeitungen & tabakwaren
hermes paket & copy-shop
camping & techn. gase

Linde

ice frocks

PAKET SHOP
HERMES LOGISTIK GRUPPE

EDEKA

telefon 07144 833 22-0
telefax 07144 833 22-23
email info@euli.de
internet www.euli.de
mo - fr 5.30 - 21.00 uhr
71672 marbach neckar

» Dünne Spielerdecke dafür hochmotiviert «

Einige Spieler werden in dieser Saison wieder mit den älteren Jahrgängen vereint. Das ermöglichte uns diese Saison wieder mit einer weiblichen B-Jugend an den Start zu gehen. Mit einem Kader von 8 Spielerinnen ist die Personaldecke nicht gerade optimal besetzt, jedoch die Motivation ist dafür umso größer.

Auch die B-Jugend hatte nach der abgebrochenen Saison lange Pause und startete gemeinsam mit der C-Jugend Anfang Juli wieder mit dem Trainingsbetrieb. Mit einer hohen Trainingsbeteiligung konnte so seit Juli erfolgreich trainiert werden.

Schwerpunkte diese Saison liegen weiter auf positionsspezifischen Handball und der immer größer werdenden Körperlichkeit. Mit vier weiteren Mannschaften in der Bezirksklasse heißt es sich in wenigen Spielen zu beweisen und jede spielerische Erfahrung mitzunehmen. Trainer und Mannschaft freuen sich somit auf acht erfahrungsreiche Spiele.

Für die B-Jugend an den Start gehen:
o.R.v.l: Betreuer Philipp, Liz, Luna, Jamie, Emily, Betreuer Theresa
u.R.v.l: Julia, Marleen, Thea, Leonora, Lisa W.

An alle die gerne als Zuschauer zu den Spielen der wJC und wJB kommen möchten, verweise ich auf die Einhaltung der lokalen Hygienekonzepte. Informationen zu den Konzepten erhalten Sie rechtzeitig vor den angesetzten Spielen.

Du hast Interesse an Handball und bist zwischen 12 und 16 Jahre alt, dann laden wir die herzliche ein bei uns vorbeizuschauen. Komm einfach Montag oder Freitag zwischen 18:30 und 19:50 vorbei.

Trainer
Phillipp Hornek

Jürgen Holzwarth GmbH

Großküchentechnik

Jürgen Holzwarth GmbH | Großküchentechnik | Im Haidacker 18 | 71672 Marbach | Tel 07144 8879664 | Email info@jh-gkt.de | Web www.jh-gkt.de

KHS BEDACHUNGEN

Kompetenz für Dach- und Fassadensysteme

- Flachdachabdichtung
- Flachdachsanierung
- Dachbegrünung
- Asbestsanierung
- Dachtrapezblechverlegung
- Sandwichdach
- Metallfassaden Alu / Stahl
- Photovoltaik
- Teichabdichtung

www.khs-affalterbach.de

Maybachstr. 7 · 71563 Affalterbach · 07144 83 49 0 · info@khs-affalterbach.de

» Endlich kann es losgehen, lange Pause hat ein Ende «

Ein kurzer Rückblick in die vergangene Saison 2019/2020:
Wie in allen Bereichen, war auch im Handball der Beginn der Corona-Pandemie ein einschlagendes Erlebnis. So musste die Runde mit 6 Mannschaften nach 9 Spielen beendet werden.

So stand Mitte März nach 9 Spielen ein klarer 3.Platz für die weibliche C-Jugend auf dem Papier.
Die Liga war eine interessante Konstellation aus eingespielten Reservekadern und Teams welche noch Erfahrung sammeln müssen. In dieser Umgebung kamen die ein oder anderen deutlichen Ergebnisse zusammen.
Zu Beginn der Saison konnte die wJC mit 2 Siegen starten. Gegen die Mannschaft aus Korntal konnte ein knapper Sieg errungen werden, welcher die Mädels schon zu Beginn auf die Probe stellte. Gefolgt davon konnte man die Partie gegen die Auswahl von Ditzingen deutlich für sich entscheiden.
Hier zeigte sich zum ersten Mal die doch breite Leistungsspanne dieser Liga.

Die darauffolgende Niederlage gegen die Reserve der SG BBM, obwohl nicht punktebringend, war eine lehrreiche Niederlage. Die HSG Mädels zeigten Kampfgeist und eine ausgeglichene erste Halbzeit, mussten sich aber am Ende mit 6 Toren geschlagen geben.
Nach einer deutlichen Niederlage gegen den klaren ersten Platz HABO 3 konnten die HSG Mädels wieder ungefährdete Siege gegen Mannschaften aus der unteren Tabellenhälfte einfahren.

Und so stand die Mannschaft nach neun Spielen solide auf Platz 3 mit fünf Siegen gegen die unter Tabelle und vier Niederlagen gegen die zwei Top Teams der Liga.
So kann abschließend eine zufriedenstellende Saison verbucht werden. So wurden in Siegen und Niederlagen wichtige Erfahrungen gesammelten werden. Bei allen Spielerinnen war eine positive Entwicklung über die Saison zu beobachten.
Danke an alle Fahrer/Zuschauer/Eltern welche die Mannschaft in der vergangenen Saison unterstütz haben.

Mit einem etwas kleineren Kader als letztes Jahr geht unsere wJC dieses Jahr in der Bezirksklasse an den Start. Mit fünf anderen Mannschaften, stehen 10 Spiele auf dem Spielplan. In wie weit die Runde zu Ende gespielt werden kann ist noch ungewiss und so freuen wir über jedes Spiel, dass stattfinden ann.

Mit zwei Zugängen aus der D-Jugend stehen auf dem Papier 11 Spielerinnen. Mit dieser Anzahl an Spielern hängt es an jedem, durch regelmäßige Trainingsbeteiligung und Spielbereitschaft, eine angemessene Runde zu spielen.

In den letzten Monaten, nach einer langen Pause, wurde Anfang Juli wieder mit dem Trainingsbetrieb begonnen. Mit Akzenten auf körperliche Stabilität und Elemente der Basisschulung wurde die Mannschaft auf die kommende Runde vorbereitet.

Die ein oder andere Spielerin darf sich auch auf Einsätze in der B-Jugend freuen und dort weiter Erfahrungen sammeln.

Das Trainerteam und Spielerinnen freuen sich nach einer langen handballfreien Zeit auf die kommende Saison.

Für die C-Jugend an den Start gehen:
o.R.v.l.: Trainer Philipp, Lily, Lisa G., Mia, Julie, Trainerin Theresa
u.R.v.l : Kira, Merle, Thea, Elena, Kaja
Es fehlen: Jana, Fiona

Euer Trainerteam
Theresa Duffne
Philipp Hornek

»BEZIRKSLIGA – wir kommen ! «

Nach dem intensiven Lernen in der vergangenen Saison, die wie bekannt durch Corona im März kurz vor dem letzten Spieltag ein jähes Ende fand, wollen wir uns in diesem Jahr in der Bezirksliga behaupten.

Zunächst noch ein kurzer Rückblick auf die letzte Hallenrunde. In dieser gingen wir hauptsächlich mit Spielerinnen aus dem jüngeren Jahrgang an den Start und spielten in der Bezirksklasse. Am Ende reichte es nach der abgebrochenen Runde zum vierten Platz, aber wir hatten uns gegen fast durchweg ältere und körperlich überlegene Mannschaften zumindest teilweise gut geschlagen.

Da durch den Wechsel in die C-Jugend nur 2 Spielerinnen die Mannschaft verließen und auch 3 Spielerinnen aus der E-Jugend dazukamen, wollten wir uns in der im Sommer anstehenden Runde für die Bezirksliga qualifizie en. Diese Qualirunde fand aber, wie bekannt durch den Lockdown wegen Corona nicht statt. Somit hatten wir Glück, dass außer uns nur 6 andere Vereine in der kommenden Runde in der Bezirksliga spielen wollten und auch für uns noch ein Platz frei war.

Die Frage war nun, wie bereitet man sich auf eine Saison vor, wenn man nicht als Mannschaft trainieren darf und auch nicht weiß, wann es überhaupt weitergeht. Um die Motivation und die sportliche Betätigung aufrecht zu halten, hatte unser Trainer die Idee einer Challenge. Hierfür musste jede Spielerin der Mannschaft individuell Ausdauertraining (z.B.: Fahrradfahren, Inlinern oder Joggen) und Koordinations- bzw. Krafttraining absolvieren und die jeweiligen Minuten an den Trainer melden. Das Ziel für die gesamte Mannschaft waren 1000 Minuten Krafttraining und 3500 Minuten Ausdauertraining im Laufe der Osterferien. Da sich fast alle Spielerinnen an dieser Challenge beteiligten, konnte das Ziel im Ausdauertrainingsbereich sogar deutlich übertroffen werden. Im Krafttrainingsbereich wurde das Ziel zwar knapp verfehlt, allerdings wurde die gesamte Challenge als erfüllt gewertet. Die Belohnung, ein gemeinsames Grillfest, muss allerdings auf „Nach-Corona“ verschoben werden. Vielleicht kann es ja als Saisonabschluss nach dieser Runde durchgeführt werden. Zwischen den Oster- und Pfingst erien versorgte uns unser Trainer dann alle 3 - 4 Tage mit neuen Aufgaben aus dem Bereich Technik, Koordination und Kraft, die per Video erklärt

wurden und von allen nachgemacht bzw. geübt werden sollten. In den Pfingst erien hatten wir dann wieder, teilweise anspruchsvolle Übungen durchzuführen, um Punkte zu sammeln. Auch hier machten viele mit und einige konnten auch vor dem Ende der Pfingst erien die Zielpunktzahl erreichen. Somit waren wir alle auch in der eigentlich „handballfreien" Zeit miteinander verbunden und mit Handball beschäftigt. Trotzdem sehnten wir uns nach dem Training im Mannschaftsrahmen. So waren wir dann, als das Training ab Ende Juni wieder unter Auflagen möglich ar, hoch motiviert und froh, wieder als Mannschaft in der Halle gemeinsam trainieren zu können. Wenn auch entsprechende Auflagen und Einschränkungen bestanden.

Da neben der ausgefallenen Qualifi ationsrunde auch keine Freundschaftsspiele oder Turniere stattfinden konnten, wissen wir aktuell nicht, wo wir stehen. Also fiebe n wir dem Saisonauftakt, der hoffentlich am 11. Oktober gegen die HSG Neckar in Freiberg stattfinden kann, entgegen.

In der Bezirksliga messen wir uns neben der bereits angesprochenen HSG Neckar auch mit dem Bundesliganachwuchs der SG BBM, dem SV Kornwestheim, der HABO, der HSG Strohgäu und dem HC Oppenweiler/ Backnang. In dieser Runde werden wir nun Einzelspiele haben und hoffen, dass zumindest bei einigen Spielen auch Zuschauer erlaubt sind und uns entsprechend anfeuern.

Auch über den einen oder anderen Neuzugang im Laufe der Saison würden wir uns freuen. Wenn du also Lust hast und im Jahr 2008 oder 2009 geboren bist, melde dich beim Verein und schau mal beim Training vorbei.

In der wJD spielen:
Anna, Annette, Hanna, Klara H., Lotte, Louisa, Louise, Maren, Zoey, Helena, Lena, Lina und Sophia
Außerdem unterstützen uns aus der wJE:
Klara T., Linnea und Moya

Trainer
Stefan Helmer

Betreuerinnen
Lena Hölzel, Marina Müller

In der wJD spielen:
Elena, Merle, Anna, Annette, Hanna, Klara, Lotte, Louisa, Louise, Maren, Zoey und Sophia

BÄCKEREI
Glock
» 3 mal in ihrer Nähe «

Erdmannhausen
Bahnhofstraße 53
07144/37040

Café Glock
Mittelstrasse 4
07144/1309547

Rielingshausen
Hauptstraße 15
Im Obsthof Eisenmann

www.baeckerei-glock.de

»Mit Begeisterung und Willen am Ball «

Nach zahlreichen Abgängen von den Mädels in die D-Jugend blieben uns als Trainer und Betreuer nicht viele Mädels übrig.

Mit Moya Orthwein, die schon in der letzten Saison bei uns spielte und Romy Eisenmann bekamen wir wieder zwei Spielerinnen von den Minis (F-Jugend) hinzu. Außerdem konnten wir Sophie Burkhardt ebenfalls von den der F-Jugend begrüßen.

Dank dafür an **Bernd, Sina und Janne**, die bei den Minis gute Arbeit leisten. Handball-Neulinge bekamen wir auch mit Lena und Helena, die mit Eifer und großem Willen dabei waren und dadurch relativ schnell lernten, um was es im Handball geht. Somit konnten wir (Samo und ich) eine schlagfertige Gruppe für die Saison 2019/2020 aufbauen.

Gerne hätten wir, wie jedes Jahr, an Turnieren teilgenommen. Leider war dies nicht möglich, da nicht alle Mädels dabei sein konnten. Dennoch können wir auf eine erfolgreiche Saison zurückschauen, die ich anfangs so nicht erwartet habe. Jede einzelne Spielerin hat dazu beigetragen.

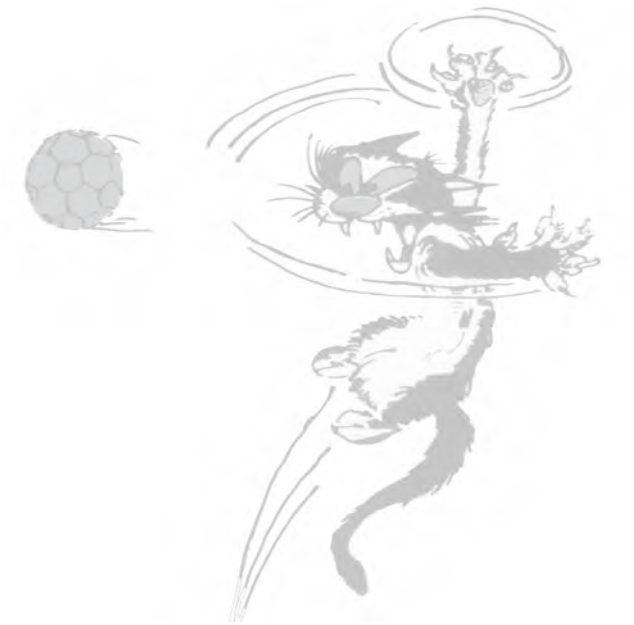
Mein Dank gilt Jürgen Schnepple (Schnappi), der als Trainer über Jahre hinweg sehr gute Arbeit in der E-Jugend geleistet hat und zum Ende der letzten Saison aus privaten Gründen zurück trat.
Danke für die zwei Jahre an deiner Seite.
Auch Samuel Inca gilt großer Dank. Er ist selbst Handballer und machte gerade sein Abitur. Er war so gut wie immer im Training dabei und hat ausgeholfen.

Vielen lieben Dank auch an die Eltern, die die Mädels zum Training bringen, zu den Spieltagen mitfahren und unterstützen sowie am Heimspieltag beim Auf- und Abbau bzw. am Tresen mithelfen.

Zur Vorbereitung auf die neue Saison 2020/2021, in der ich leider nicht die Spielerinnen Helena, Lena, Elodie und Lina verabschieden konnte, bremste uns Corana aus. Kein Training und die Ungewissheit, wann es wieder los geht.

Jetzt nach den Sommerferien geht es endlich wieder

los. Nun liegt der Focus wieder auf Fangen, Passen, Werfen, Freilaufen und Torabschluss. Ganz besonders sollen die Mädels außer Lernen auch Spaß dabei haben.



Spielerinnen Saison 2020/2021:

Klara Thaler, Linnea Karlsson, Romy Eisenmann, Mira Katona, Moya Orthwein, Sophie Burkhardt, Mihna Guthmann

Trainer:
Sven Wachtel, Samuel Inca

Familienbetrieb mit Tradition

eigene Teige
eigener Backofen
eigene Backstube
alles bei uns im Haus!

Marbach am Neckar
Am König-Wilhelm-Platz
Tel. 07144-5321
info@baeckerei-cafe-keim.de

Montag - Freitag 6.30 - 18.30 Uhr
Samstag 6.30 - 13.00 Uhr
Sonntag 7.00 - 17.00 Uhr
Feiertag 7.30 - 12.00 Uhr

Made in Marbach

Bäckerei & Café Keim

» Das obere Drittel sollte das Ziel sein«

Nach dem die letzte Runde auf Grund von Corona einen Spieltag vor Rundenende abgebrochen werden musste, stieg das Team von Tom Schäfter und Fabian Riegraf Anfang Juli in die Vorbereitung auf die neue Runde ein. Die vergangene Runde konnte erfolgreich mit dem zweiten Platz in der Bezirksliga beendet werden. Aufgrund der aktuellen Situation konnte im Frühjahr keine Qualifi a-tion ausgespielt werden, bedeutet die Einteilung der Staffeln erfolgte über eine Rangliste. Durch diese wurde entschieden, dass die jungen Talente der HSG erneut in der Bezirksliga antreten. Die Schwerpunkte im ersten Drittel der Vorbereitung lagen vor allem in der Athletik und dem eins gegen eins Verhalten der Jungs. Im weiteren Verlauf der Vorbereitung wurde dann das Augenmerk vermehrt auf verschiedene Abwehrvarianten und neue spielerischen Varianten im stehenden Angriff und der zweiten Welle gelegt. Highlight der Vorbereitung war das zweitägige Trainingslager in der Rielingshäuser Hardtwaldhalle, welches am Sonntag mit zwei Testspielen gegen die höherklassigen Gegner HC Oppenweiler/ Backnang und SG Weinstadt zufriedenstellend beendet wurde. Für die Mannschaft heißt es jetzt, sich auf die kommenden Spiele konzentriert vorzubereiten und neu gelerntes ins Spiel mit einzubringen. Als Ziel wurde ein erneuter Platz im oberen Drittel der Tabelle ausgerufen, jedoch soll sich auch jeder Spieler individuell weiter entwickeln um einen fließenden Übe gang zu den aktiven Mannschaften zu schaffen.

Trainer
Fabian Riegraf
Tom Schäfter

Im Kader spielen:
Hinter Reihe, von links nach rechts:
Niklas Mück, Max Lehmann, Jannik Späth, Samuel Inca-Pilco
Patrick Esslinger, Lucas Bühler

Vordere Reihe:
Andreas Horst, Michel Mayerhöfer, Leander Schittenhelm
Leon Riehle, Emil Mayerhöfer, Hannes Träger,Daniel Fuchs
Fabian Riegraf

Es fehlen:
Roko Novokmet, Felix Mück, Simon Materne

I ♥ HANDBALL

Parkett Profi
heil GmbH
Parkett & Fußbodentechnik
Besuchen Sie unsere große Ausstellung in Marbach
71672 Marbach • Rielingshäuser Str. 39
Tel. 0 71 44 / 84 30 20 • Fax 0 71 44 / 84 30 25
A.L.B
... und nach dem Spiel
Wohnkomfort geniessen:
• Parkett
• Bodenbeläge
• Markisen
• Gardinen
Fachberatung vom Meisterbetrieb
www.parkett-heil.de

» Der nächste große Umbruch «

Nach einem großen Umbruch sowohl auf der Trainerposition als auch bei den Spielern startete die letztjährige C-Jugend in die Saison. Mit einem sehr kleinen Kader, der in der Regel aus 8-9 Spielern bestand, belegte die C-Jugend in der abgelaufenen Saison einen sehr guten 4 Platz und wollte hierauf weiter aufbauen.

Allerdings stand nach dieser personell engen aber spielerisch erfolgreichen Saison der nächste große Umbruch an. Aufgrund der nicht vorhandenen B-Jugend werden die vier Spieler des letztjährigen älteren Jahrgangs für eine Saison per Gastspielrecht für die HSG Neckar auf Torjagd gehen. Der jüngere Jahrgang, der diese Saison vorangehen sollte, muss mit den Abgängen von Julius Träger und Philip Valorinta nach Kornwestheim zwei wichtige Stützen der Mannschaft ersetzen. An dieser Stelle wünschen wir den beiden viel Erfolg in ihrer weiteren Handballkarriere und hoffen natürlich, dass sie irgendwann den Weg wieder zurück zur HSG finden werden.

Die verbliebenen vier Spieler wurden durch zwölf Spieler der letztjährigen D-Jugend und Handballanfänger, sowie vier Spieler der HSG Neckar ergänzt. Da sich auch die HSG Neckar mit personellen Problemen konfrontiert sieht und keine C-Jugend melden kann, freut sich die HSG Marbach-Rielingshausen über die weitere Unterstützung. Durch die nichtstattfindenden Qualifikationsrunden musste sich die Mannschaft vor allem im Training zusammenfinden. Um jedem Spieler genug Spie - zeit bieten zu können, entschied sich die HSG für die kommende Hallenrunde zwei Mannschaften zu melden, wobei von der C2 einige Spieler in der C1 mitspielen werden, um weitere Erfahrung zu sammeln.

Bedingt durch die aktuelle Coronasituation sahen sich sowohl die Spieler als auch das Trainerteam mit neuen Herausforderungen konfrontiert. Sowohl das Training als auch der Spielbetrieb werden mit Einschränkungen verbunden sein und es wird darauf ankommen, auf die jeweilige Situation flexibel eagieren zu können. Trotzdem lag der Fokus in der Vorbereitung neben der Verbesserung der offensiven Abwehrarbeit und dem individuellen Zweikampfverhalten auf dem kooperativen Angriffsspiel in der Kleingruppe. Weitere Punkte waren die individuelle Wurfbeobachtung und –verbesserung

per Videoanalyse sowie der Aufbau einer möglichst starken Körpermuskulatur.

Mit Sebastian Istler konnte ein alter Handballer der HSG für das Traineramt gewonnen werden und steht dem bisherigen Trainerteam vor allem im Kraft- und Athletikbereich zur Seite.

Auf die männliche C-Jugend wartet eine Saison, die wir alle so noch nicht erlebt haben und hoffentlich gesund sowie mit einigen stattfindenden Spielen best eiten können.

Für die männliche C-Jugend spielen:
Maximilian Treuten, Marcel Reiner; Sebastian Piller, Sky Persy, Robin Osswald, Linus Lindgren, Nils Kröhnert, Louis Kaincz, Sem Hörmann, Noah Hoffmann, Jano Heit, Nicholas Hagenloche , Jari Dorsch, Felix Eigen, Felix Bätzner, Johannes Dietz, Lennart Eisenmann, Jona Locher, Tim Schubert, Steven Ziegle

Trainerteam:
Tim Zwacka
Frank Haller
Sebastian Istler

Vermessung
Lageplan
Bauvermessung
Deponievermessung
Steinbruchvermessung
Photogrammetrie
Bildmessflug
Drohnenflüge
3D-Stadtmodelle
Orthophotos
Bestandsdokumentation
Versiegelungsflächenkataster
GIS Service für Kommunen

Wir gehen für Sie in die Luft!

geoplana

Ingenieurgesellschaft für Vermessung mbH
Backnanger Str. 4
71672 Marbach

Tel. 0 71 44/8 33 33-0
Fax 0 71 44/8 33 33-99

geoplana@geoplana.de
www.geoplana.de

» Mit schmalem Spielerkader die die neue Saison«

Die D-Jugend startet in die Hallenrunde 2020/2021 mit insgesamt 20 Spielern. Dies ist für eine Mannschaft zu viel und für 2 Mannschaften etwas wenig.

Trotzdem haben wir zwei Mannschaften zur Hallenrunde gemeldet um allen Jungs auch eine angemessene Spielzeit zu ermöglichen. Denn im sportlichen Vergleich mit anderen Mannschaften kann man das Handballspielen am besten erlernen.

Somit spielt eine Mannschaft in der Kreisliga die andere Mannschaft in der Bezirksklasse. Wir hoffen nun auf tatkräftige Unterstützung der Zuschauer, spannende Spiele und freuen uns riesig, endlich mal wieder gegen andere Mannschaften spielen zu dürfen.

Trainer/in:

Werner Mattheis
Jakob Schönbrodt
Johanna Schönbrodt

Es spielen im Kader:

Nr. 1 Andrej Dzinic, 2 Anton Strebel, 3 Maximilien Haug, 4 Jan Kralicek,, 6 Nico Reimann, 7 Philipp Schmidt-Offhau , 8 Florian Schäfer, 9 Simon Calovini, 11 Maximilian Rau, 12 Felix Plum, 14 Simon Willberg, 16 Benjamin Kohler, 18 Eric Klabunde, 20 Jonathan Gress, 22 Noah Maier, 25 Phileas Hammer, 26 Jendrik Helmer und 28 Yarin Davis.

Es fehlen Benjamin Kreutzer, Ville Valorinta und Trainerin Johanna Schönbrodt.

Spiller

Raumobjekte • Gartenkultur
GmbH + Co. KG

Kreuzwegäcker 38 D- 71711 Steinheim / Murr
Tel. +49 (0) 7144 - 89 68-0 / Fax. +49 (0) 7144 - 89 68-68
www.spiller-keramik.de / info@spiller-keramik.de

The Lights of Living!

EMOTIVO

VIVA! by Niklas S.

Ti amo by Spiller

Trefz

Duschabtrennungen • Spiegel • Glastüren

Büchlesweg 3, 71672 Marbach-Rielingshausen
Telefon: 07144/3 94 33
info@trefz-duschabtrennungen.de
www.trefz-duschabtrennungen.de

» Wieder mit zwei tollen Teams in der Saison 2020 / 2021 am Start «

Dem Trainergespann Bernd Weller und Paula Werhan stehen in dieser Saison 21 motivierte Jungs zur Verfügung. Damit werden wir mit einer Mannschaft in der 6+1 Staffel und mit einer Mannschaft in der 4+1 Staffel antreten. Es gibt bei diesen Spielformen nicht nur Unterschiede bei der Spieleranzahl, sondern vorallem auch bei der Spielausführung.

Dabei wird beim 4+1 über ein halbes Spielfeld ohne prellen gespielt. Beim 6+1 dagegen über das ganze Feld mit max. 3x prellen. Dies sieht für den Zuschauer schon nach „richtigem" Handball aus.

Für die Spieler bedeutet dies höhere Anforderungen in vielen Bereichen wie: Laufbereitschaft, genaues Passspiel auch über größere Distanzen, schnelleres Umschalten von Abwehr auf Angriff und umgekeh t, Orientierung in einem viel größeren Raum und vieles mehr. Damit können die Spieler auch gezielter auf den Übergang zur D-Jugend geschult und gefördert werden.

Nachdem auch uns die „Coronapause" plötzlich und lange getroffen hat, konnten wir im Juni das Training wieder aufnehmen. Auch während der Ferien blieben wir am Ball um uns gut auf die kommenden Spiele vorzubereiten. Über die gute Trainingsbeteiligung freuen wir Trainer uns dabei besonders.
Wir können somit sehr gut die oben beschriebenen Spielformen einüben. Daneben gehören zu jedem Training altersgerechte Athletikübungen, Koordinations- und Stabilitätsübungen, das Pass- und Fangtraining und natürlich das Wurftraining. Was wäre ein Handballspiel ohne Torerfolg?

Wir hoffen, alle Spieler bleiben über die gesamte Saison gesund und motiviert, können sich individuell weiterentwickeln und werden den Spaß am Handball nie verlieren.

Es spielen:
Tobias Kleinschmidt, Felix Holtmann, Levin König, Alexander Manzke, Simon Chebbi, Jonas Kästner, Tom Regner, Luis Weber, Neo Steck, Noah Hess, Bennett Maier, Marco Gericke, Constantin Siewecke, Leon Emhardt, Noel Kokot, Lars Kronenwett, Valentin Nothroff, Fabian Maier, Joschka Strebel, Finn Schade, Noah Lohfin

Trainiert von:
Bernd Weller, Paula Werhan

WIR SIND 24 STUNDEN FÜR SIE IM EINSATZ!

IHRE SPEDITION IN STEINHEIM

S. Gruber GmbH & Co.
Ges. für Transporte und Lagerei KG
Kreuzwegäcker 18 · 71711 Steinheim/Murr
Tel. 07144 8707-0 · Fax 07144 8707-30
info@gruber-steinheim.de
www.gruber-steinheim.de

- Balkonverkleidungen
- Fensterschutzgitter
- Briefkastenanlagen
- Edelstahlverarbeitung
- Treppenabgänge
- Vordächer
- Geländer
- Schließanlagen

SCHLOSSEREI
Mechanische Werkstatt

MAAS

71672 MARBACH-
Rielingshausen
Büchlesweg 72

Tel. 0 71 44 / 33 21 21

Wohlbefinden

Beratung

Kompetenz

Erfahrung

Service

Apotheke am Bahnhof

Mit langjähriger Erfahrung, umfassender Kompetenz und einer großen Portion Herzblut steht Ihnen das Team der Apotheke am Bahnhof mit Rat und Tat in allen Fragen rund um Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden zur Seite.

Wir bieten Ihnen folgende Zusatzleistungen:

- ✓ kostenfreier Lieferservice in und um Marbach
- ✓ wechselnde Angebote
- ✓ Apotheken-Bonuskarte
- ✓ lange Öffnungszeiten
- ✓ Parkplätze direkt an der Apotheke
- ✓ Aktionstage u.v.m.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Apotheke am Bahnhof
Rielingshäuser Straße 1, 71672 Marbach
Telefon: 07144 / 40 73 I Fax: 07144 / 91176
Web: www.apotheke-am-bahnhof-marbach.eu
E-Mail: info@apotheke-am-bahnhof-marbach.eu

» Die Begeisterung für den Handball ist entfacht «

Nachdem uns unsere Großen: Moya, Romy, Bennet, Noah, Finn und Marco Richtung E-Jugend verlassen haben, starteten wir nach einer langen coronabedingten Pause im Juli mit voller Motivation und Vorfreude wieder mit dem Handballtraining. Leider konnte in diesem Jahr unser gemeinsamer Saisonabschluss und das Highlight für alle – das Grillen und Zelten auf dem Sportplatz- nicht stattfinden.

Erfreulicherweise haben nach den Sommerferien einige neue Jungs und Mädels den Weg zu uns in die Hardtwaldhalle gefunden, sodass wir zurzeit mit bis zu 28 Minis und F-Jugendlichen im Alter von 5-8 Jahren die Sporthalle unsicher machen. Dies ist nur möglich, da uns drei TrainerInnen das Handballspielen näherbringen. So kann in diesen Zeiten ein nahezu normales Training unter den geltenden Coronabedingungen stattfinden

Die Anzahl an TrainerInnen ermöglicht es zudem, dass wir uns aufteilen und somit alters- und leistungsgerecht trainieren können. So liegt der Fokus bei den Jüngeren vermehrt auf Koordination und Geschicklichkeit, wobei auch schon handballspezifische Übungen dazu gehören. Die Größeren trainieren verstärkt handballähnliche Spielformen. Insgesamt wird im Mini- und F-Jugendtraining viel Wert auf die Grundlagenausbildung der Kinder gelegt, um sie optimal auf die nachfolgende Jugend vorzubereiten.

Das Wichtigste jedoch, ist die Vermittlung von Freude und Spaß am Handball, damit das Feuer in den Kindern für den Handballsport entfacht wird und sie möglichst lange mit Motivation und Begeisterung am (Hand-)Ball bleiben.

Wir hoffen, dass wir auch in dieser Saison an einigen Spieltagen teilnehmen können und mit Medaillen und voller Stolz nach Hause kommen.
Vielen Dank auch an die Eltern, die zuverlässig und mit Verständnis diese Coronazeit gemeinsam mit uns meistern.

Mit dieser tollen Truppe macht es den TrainerInnen riesigen Spaß, jeden Freitag von 16.30-17.45 in der Halle zu stehen und die Fortschritte der Kinder zu erleben.

Wir freuen uns auch weiterhin über jedes Kind, das Lust auf Handballspielen hat und bei uns vorbeischauen möchte.

Zu den Minis und F-Jugendlichen aus Rielingshausen gehören:
Kim, Luise, Samuel, Franziska, Jannik, Franka, Hugo, Phil, Noah, Anna, Finn, Raphael, Marla, Toni, Emily, Giuseppe, Davide, Mathilda, Erik, Ella, Elia, Tammy, Joelin, Arian, Alexander, Jolina, Tamara und Fabienne.

Unsere TrainerInnen sind:
Bernd, Janne und Sina

» Auf der Jagd nach Medaillen und Süßigkeiten «

Wir sind die Minis (4-6 Jahre) und die F-Jugend (6-8 Jahre) aus Marbach. Immer donnerstags zwischen 17:15Uhr und 18:30Uhr toben, rennen, hüpfen wir in der Karl-Nusser-Halle bei verschiedenen Spielen mit und ohne Ball.

Bei jeder Menge Spaß am Sport gilt es, die Begeisterung am Handball zu wecken und unsere Kleinsten im Verein an das Handballspielen heranzuführen. Bei Koordinationsübungen, Teamspielen und unterschiedlichen Spielformen zur Schulung der Spielfähigkeit im Handball kommen wir auch mal ordentlich aus der Puste.

Dass sich die Anstrengung lohnt, zeigen unsere Minis und F-Jugendliche an den Spieltagen, die wir besuchen. Doch die Leistung spielt hier eine untergeordnete Rolle. Viel wichtiger sind für unsere Nachwuchshandballer eine großen Portion Spaß und natürlich die Medaillen und Süßigkeiten, die wir an den Spieltagen bekommen. So gehen die Kinder und die Eltern, die uns fleißig a - feuern immer Stolz nach Hause.

Ihr seht, auch die Kleinsten können ganz groß sein! Bei uns ist immer was los und als Team haben wir jede Menge Freude am Training. Und ist es uns im Sommer mal zu heiß in der Halle, verlagern wir unser Training nach draußen und essen auch mal ein kleines Eis zur Abkühlung.

Trainerinnen und Trainer:
Miriam Hüther
Yvonne Helmer
Georg „Schorsch“ Golias
Tim Lauterwasser

Bären - Gasthof - Metzgerei	Anzeige im Heft	
Michael Braunbeck	Anzeige im Heft	
Frank Breitenbücher	Anzeige im Heft	
Döbele Garten.– Landschaftsbau	Anzeige im Heft	
Euli Service	Anzeige im Heft	
FTS-Frästechnik / Kirchberg Murr	Anzeige im Heft	
geoplana	Anzeige im Heft	
Getränke Duffne	Anzeige im Heft	
Thomas Graykowski, Steuerberater	Anzeige im Heft	Exklusivpartner
Raumausstattung Heil	Anzeige im Heft	
Jürgen Holzwarth GmbH	Anzeige im Heft	
KHS Bedachungen GmbH	Anzeige im Heft	
Klöpfer GmbH & Co KG	Anzeige im Heft	Hauptsponsor
KOR-Network	Anzeige im Heft	Exklusivpartner
E. Kroll - Stahlbau + Schlosserarbeiten	Anzeige im Heft	
Obsthof Eisenmann	Anzeige im Heft	
Spedition Gruber	Anzeige im Heft	
Spiller Raumobjekte & Gartenkultur GmbH	Anzeige im Heft	
Sport-Schwab	Anzeige im Heft	
Fa. Emil Stickel	Anzeige im Heft	Exklusivpartner
Trefz - Duschabtrennungen-Glas-Systeme	Anzeige im Heft	
Tanja Seeger-TBR Gaststätte	Anzeige im Heft	
Volksbank Ludwigsburg	Anzeige im Heft	
TVB 1896 Stuttgart	Anzeige im Heft	
EPZ Technik	Anzeige im Heft	
Markus Maas - Schlosserei	Anzeige im Heft	
Bäckerei Glock	Anzeige im Heft	
Vmax Präzisionswerkzeuge	Anzeige im Heft	
Apotheke am Bahnhof	Anzeige im Heft	
Kreissparkasse Ludwigsburg	Anzeige im Heft	
Bäckerei Keim	Anzeige im Heft	
Druckerei WirMachenDruck	Anzeige im Heft	
Imolex Hausverwaltung	Anzeige im Heft	

Sponsoring in der HSG

Seit fast einem Jahrhundert gibt es in Marbach und Rielingshausen Handball, seit nunmehr 25 Jahren findet dies vereint in der HSG Marbach-Rielignshausen statt. Und schon immer war der Fortbestand des Handballs auf Sponsoren angewiesen. Dies hat sich bis heute nicht geändert und wird in Zukunft ein Thema mit tendenziell wachsender Bedeutung sein. Während man die Beiträge der Mitglieder auf niedrigem Niveau halten möchte, um allen Marbachern – unabhängig von ihren finanziellen öglichkeiten – das Sporttreiben zu ermöglichen, steigen auf der anderen Seite die laufenden Kosten immer weiter an. Diese Lücke versuchen wir mit anderen Einnahmequellen zu schliessen. Und eine ganz wichtige dabei ist das Sponsoring.

Dabei ist es unerheblich, ob ein Sponsor uns mit einer Anzeige in diesem Hallenheft unterstützt, als Trikotsponsor auftritt, eine Bandenwerbung in der Halle finanzie t oder einfach nur eine Sach- oder Geldspende leistet. Wir sind allen gleichermaßen dankbar.

Mit Unterstützung durch Uwe Klöss und Simon Blaschke konnte im vergangenen Jahr ein Sponsorenkonzept erstellt werden. Dies wurde letztlich in einer eigens dafür gemachten Publikation zusammengefasst. Kern dieses Sponsorenkonzepts sind Pakete mit unterschiedlichem Umfang, die jeweils eine Laufzeit von 4 Jahren haben. Dabei konnte als **Hauptsponsor die Fa. Klöpfer** behalten werden. Neu ist in diesem Zusammenhang der **„Exklusivpartner“.** Hier freuen wir uns sehr, mit **Stickel Bauunternehmen, Steuerberater Graykowski und KOR-IT** drei Unternehmen gefunden zu haben, die unserer HSG seit Jahren zur Seite stehen.
Allen 4 genannten Unternehmen an dieser Stelle nochmals unseren besonderen Dank. Ebenso aber auch allen Anzeigepartnern und sonstigen Sponsoren.

Haben wir Ihr Interesse auch unserem neuen Sponsorenkonzept geweckt? Dann sprechen Sie uns an.
markus.esslinger@hsg-marbach-rielingshausen.de

GRAYKOWSKI
STEUERBERATER

KLÖPFER

kor network

HSG Marbach-Rielingshausen

Impressum

Herausgeber
HSG Marbach-Rielingshausen

Textredaktion
Beate Jost / Jutta Häußermann

Mannschaftsfotos
Trainer/Betreuer

Satz – Layout – Bildredaktion
Klaus Jost

Anzeigen
Armin Häußermann
Markus Esslinger

Druck
WIR machen DRUCK GmbH
71522 Backnang, Mühlbachstraße 7

Auflag
1.200

Informationen zu Trainingszeiten, zu den Sporthallen und über die HSG finden Sie u ter:
www.hsg-marbach-rielingshausen.de
und auf:
www.facebook.de/hsg-marbach-rielingshausen.de

Kontaktanschrift:
Armin Häußermann
Egelseestraße 31
71672 Marbach-Rielingshausen
HSG.Marbach-Rielingshausen@gmx.de

HAND IN HAND
Unsere exklusiven Highlights für Handballvereine, Jugendmannschaften und Schulklassen in der Region.
Alle Infos und Anmeldung:
www.kskwn.de/tvb
Unter Vorbehalt der aktuellen Entwicklungen der Corona-Pandemie
„Hand in Hand“ ist eine Initiative von
Exklusiv-Partner
Kreissparkasse Waiblingen
Gesundheits-Partner
AOK
Die Gesundheitskasse.
STUTTGART
TV BITTENFELD
1898
HANDBALL

WirmachenDruck.de
Sie sparen, wir drucken!

So druckt nur der TESTSIEGER!

TESTSIEGER Online-Druckereien

DEUTSCHLAND TEST – BESTE ONLINE-DRUCKEREI

ntv – DEUTSCHER FAIRNESS-PREIS 2018 – Online-Druckereien

PREMIUM QUALITÄT MADE IN GERMANY

30 Tage TIEFPREIS GARANTIE

Überzeugen Sie sich von unserer beeindruckenden Auswahl an hochwertigen Drucksachen, Werbeartikeln und vielem mehr.

Unsere Garantie: Knallige Tiefpreise, schnelle Lieferung und immer **Top-Qualität Made in Germany!**

+49 (0) 711 / 995 982 - 20 info@wir-machen-druck.de www.wir-machen-druck.de

Ein starkes Team vor Ort

Wir von Klöpfer schaffen Verbindungen. Wir bauen Straßen und Leitungen. Mehr noch: Wir bauen nicht nur, wir gewinnen auch die notwendigen Rohstoffe dafür. Am Standort Marbach-Rielingshausen fördern wir Gesteine des Muschelkalks, die in Schotterwerken zu hochwertigen Baumaterialien weiterverarbeitet und regional eingesetzt werden. Der Verantwortung gegenüber Mensch und Natur sind wir uns als Bauunternehmen in der dritten Generation besonders bewusst. Als verlässlicher Partner unterstützen wir das ehrenamtliche Engagement vor Ort und leben das Prinzip der Nachhaltigkeit tagtäglich. **Leistungsstark und kompetent seit über 65 Jahren.**

Wir wünschen viel Erfolg für die Saison 2020/21!

KLÖPFER GMBH & CO. KG | Schotterwerk Rielingshausen **www.kloepfer-gruppe.de**

GRAYKOWSKI

STEUERBERATER

LUDWIGSBURG

GANZHEITLICH – FÜR IHREN ERFOLG

Wir sind Vollblut-Berater. Unsere Mandanten – überwiegend kleine und mittelgroße Unternehmen – profitieren von unserer ganzheitlichen Beratungsphilosophie, die über klassische Steuerberatung hinaus geht. Auch in Fragen der persönlichen Besteuerung bin ich, Thomas Graykowski, Ihr professioneller Ansprechpartner.

UNSERE LEISTUNGEN

+ Jahresabschlüsse & Steuererklärungen
+ Finanz- & Lohnbuchhaltung
+ Ärzteberatung
+ Existenzgründungen & Grundstückberatung
+ Schenkung- & Erbschaftsteuererklärungen
+ Betriebsprüfungen
+ Vertretung vor Finanzbehörden

WEITERE INFORMATIONEN:

www.gp-steuerberater.de

Steuerberater
Graykowski & Partner
Schultheiß-Köhle-Str. 1 | 71636 Ludwigsburg
T +49 (0) 7141 | 47218-0 | **F** +49 (0) 7141 | 47218-15
E info@gp-steuerberater.de | **W** www.gp-steuerberater.de